

Geschichten, Gedichte und festliche Beiträge zum Weihnachtsfest von Leserinnen und Lesern der Nienburger Tageszeitung

DIE HARKE

Ein großes Dankeschön an die Leserinnen und Leser der Harke!

Die Beteiligung der Leserinnen und Leser der Harke an der Gestaltung dieser Weihnachtsbeilage hat dieses Mal alle Erwartungen übertroffen. Viele Kinder und Erwachsene sind dem Aufruf der Heimatzeitung gefolgt, ihren persönlichen Beitrag zur besinnlichen Festzeit mit einer Geschichte, einem Gedicht oder einem selbst gemalten Bild zu leisten. Dafür geht ein großes Dankeschön an die kreativen und fleißigen Leserinnen und Leser der Harke. Vor allem die Kinder waren wieder besonders fleißig. Der Jury der Tageszeitung ist es wahrlich nicht leicht gefallen, das Bild für die Titelseite auszuwählen.

Aus allen Einsendungen – sowohl den gemalten Bildern der Kinder als auch den Beiträgen der Erwachsenen – werden drei Gewinner gezogen, die als Preise Einkaufsgutscheine heimischer Geschäfte bekommen. Die drei Gewinner dürfen sich auf je einen 100-Euro-Gutschein aus der heimischen Wirtschaft freuen. Alle Gewinner wurden schriftlich benachrichtigt.

Die Harke wünscht Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und viel Spaß beim Lesen dieser Beilage!



Frohes Fest und kommen Sie sicher ins neue Jahr

VGH Vertretung Friedrich-Wilhelm Müller e.K.

Hauptstraße 49 31592 Stolzenau OT Nendorf Tel. 05765 93004 Fax 05765 93005 friedrich-wilhelm.mueller @vgh.de





Gewonnen hat Stella Haal: Nach Meinung der Jury malte die Zwölfjährige das schönste Bild für die Weihnachtsbeilage der HARKE und setzte sich damit gegen alle anderen Einsendungen durch. Als Belohnung bekommt sie einen Gutschein über 100 Euro für das Spielwarengeschäft Fleischer in Erichshagen – und kann sich dort tolle Geschenke aussuchen. Außerdem ziert ihr Bild mit dem Weihnachtsmann und dem Rentier, die Arm in Arm am Schlitten stehen, jetzt die Titelseite der Weihnachtsbeilage. Fast genauso gut gefiel der Jury das Bild, das auf Platz zwei gelangte und von Lisa Schumann gemalt wurde. Die Siebenjährige hat eine Schneeballschlacht samt Schneemann und Schlitten gemalt. Ihr Preis ist ebenfalls ein Gutschein über 100 Euro von Fleischer.

Doch nicht nur Bilder werden belohnt: Auch die schönste Weihnachtsgeschichte gewinnt einen Gutschein über 100 Euro – und zwar vom Nienburger Modehaus Kolossa. Den erhält in diesem Jahr Anita Fröhlich aus Hoysinghausen für die Geschichte auf Seite 4 über ihr winterliches Weihnachtsfest im Jahr 2010.

Ihre Gutscheine bekommen die Gewinner gegen Vorlage des Personalausweises in der Zentrale des HARKE-Verlagshauses, An der Stadtgrenze 2 in Nienburg.

Wir bedanken uns für die vielen Einsendungen und gratulieren allen Gewinnerinnen ganz herzlich!



24 Weihnachtsgrüße aus der Sternenmühle

n diesem Jahr kam mir eine besondere Adventsaktion in den Sinn:

Ich schrieb an alle meine Lieben ausführliche Weihnachtsgrüße per Hand, nicht nur flüchtige Weihnachtskarten, sondern 24 persönliche, zwei Seiten lange Briefe, von denen ich dann Tag für Tag in der Adventszeit einen auf die Reise schickte. Wie ein Adventskalender, der sich dann 24 Tage lang in verschiedenen Briefkästen öffnete.

In der heutigen digitalen Zeit werden viele Mails, Whats App-Nachrichten und dergleichen hin- und hergeschickt. Auch ich nutze diese elektronische Kommunikation gerne. Jedoch werden Chatverläufe irgendwann gelöscht, handschriftliche Briefe werden evtl. länger als Andenken aufbewahrt. In einer Erinnerungsschachtel verwahre ich Briefe und Postkarten, die zum Teil schon 50 Jahre alt sind: Postkarten von meinen Großmüttern aus verschiedenen Kurorten, Urlaubs- und Geburtstagskarten meiner Eltern, Briefe meiner Kinder mit ungelenkigem

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches neues Jahr wünscht meyer's gardinenservice Nienburg, Marienstr. 14 Tel. 0 50 21/6 13 66 Schriftbild ihrer ersten Schreibversuche.

Beim Lesen dieser Schätze kann ich eintauchen in vergangene Zeiten. So nahm ich mir im November alle meine meist genutzten Kontakte vor, setzte mich hin und verfasste 24 handschriftliche Weihnachtsbriefe für 24 mir nahe stehenden Menschen.

Briefpapier mit Sternchenaufdruck kaufte ich in einer Großpackung.

Sternengrüße passen gut, dachte ich mir, da unsere Wohnmühle traditionell in allen 24 Rundbogenfenstern mit beleuchteten Sternen geschmückt ist.

Im vergangenen Jahr schrieb ich ein Gedicht mit vielen Strophen über die Sternenmühle, welches dann viele Geschenke zierte. Die erste Strophe lautete:

Man sieht sie schon von Ferne die Mühle voller Sterne! In der Weihnachtszeit leuchtet sie sehr weit....

So zierte auch ein Foto von der weihnachtlich geschmückten, beleuchteten Sternenmühle jeden Briefbogen und jeder Briefumschlag war gefüllt mit Sternenkonfetti sowie mit einem Stempel versehen, welcher in der historischen Druckerstube in Wittenberg handgefertigt wurde. Aus einem Radiergummi schnitzte der dortige Drucker nach Vorlage eines Fotos diesen Stempel, der unseren Mühlenturm gut erkennbar darstellt.

Nun verschickte ich 24 Mal Zeit, Zeit, die ich mir in der Adventszeit nahm zum Nachdenken, Schreiben und Verzieren, Zeit für 24 liebe Menschen.

Ich merkte schnell, dass die Anzahl eigentlich gar nicht reichte.

Mein Vorsatz für das neue Jahr schließt nun daraus, mehr hand-



schriftliche Grüße zu verschicken, auch an Menschen, mit denen ich bereits längere Zeit nicht kommunizierte...

Vielleicht kann der ein oder andere Empfänger dann eines Tages

auch einen alten Brief von mir in die Hand nehmen und sich an mich erinnern...

Ein gesegnetes Weihnachtsfest wünscht Sylke Dräger aus der Sternenmühle in Binnen

Wir sind für Sie da und stehen an Ihrer Seite...







Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie von Herzen besinnliche Weihnachtstage und ein gutes neues Jahr!

Wir beraten Sie gerne –

05021-910200

info@fischer-simon.immobilien | www.fischer-simon.immobilien | Fischer & Simon GmbH | Von-Philipsborn-Str. 15 | 31582 Nienburg





ein schonstes Weinnachten war für mich 2010. Eigentlich ist die Zeit vor Weihnachten für mich (wie wohl für die meisten Frauen) mit Planen, Stress und Arbeit verbunden. Im Jahr zuvor waren meine Mutter und ich sehr krank gewesen. Meine Mutter ist in der Adventszeit gestorben. Mir ging es wieder gut, aber irgendwie hatte Weihnachten seinen Zauber verloren. Ich hatte keine Freude mehr an dem ganzen Aufwand, der dann mit Kartenspielen endete. Für mich ist Weihnachten mit Singen unterm Weihnachtsbaum und ein Spaziergang (am besten im Schnee) um 23 Uhr zur Kirche und zurück das Schönste! Aber keiner geht mit!

So war ich froh, als uns unsere Tochter und Schwiegersohn zum Heiligabend nach Huddestorf einluden. Ganz wie früher zu Kartoffelsalat und Würstchen. Wir mußten nur die Würstchen beim Dorfschlachter besorgen!

Tagsüber schneite und wehte es schon heftig, was sich am Abend noch verschlimmerte. Doch unser Sohn meinte: "Schluckstraße fahren geht noch. Die räumen ja ständig." Wir kamen noch unter der Brücke durch bis zum Wald. Dann ging nichts mehr! Den Verlauf der Straße konnten wir nur noch erahnen. Da nur mein Mann schneetaugliche Schuhe

anhatte, musste er zurück und den Trecker holen. Kurz hinter der Brücke hatte sich noch ein Auto festgefahren. junge Mann wollte nach Leese und dort Heiligabend feiern. Gemeinsam men sie das Auto frei, und er nahm Gustav mit bis zur Dorfstraße. Sie haben sich nett unterhalten und gewundert, daß sie sich, obwohl beide Hoysinghauser, nicht kannten.

Zu Hause sprang der Trecker nicht an! Mein Mann hätte unserer Tochter gern telefonisch unsere Verspätung erklärt, aber der Haustürschlüssel war im Auto. Ein Handy besaßen wir noch nicht. Mit Überbrückungskabel sprang der Trecker schließlich an. Nun musste die Frontladerschaufel angebaut werden. Zum Glück waren Abschleppkette, Schaufeln und Gummistiefel vor Ort.

Wir, das waren unser Sohn Thorsten, mein behinderter Bruder Henry und ich, waren inzwischen hoffnungslos eingeschneit. Allein auf weiter Flur unterm Sternenhimmel. Das war sooo schön! Wir hatten die Heizung an, im Radio kamen Weihnachtslieder, die ich

mitgesungen habe. Thors-

tens Kommentar: " Oh Gott, jetzt singt sie auch noch!". Henry wurde als Erster unruhig. Er hatte Hunger und verstand nicht, dass er die Würstchen nicht essen durfte. Nach langer Zeit – es war ganz still im Auto – kam von

vorn ein Trecker. In freudiger Erwartung wurden die beiden Männer gesprächig. Aber es waren zwei junge Männer aus dem Ort, die kamen von der Uchter Biogasanlage. Sie wollten uns helfen, aber wir mußten ja auf Gustav warten.

Als der dann nach einer gefühlten Ewigkeit auftauchte, haben die Männer unser Auto mit Schaufeln und Überbrückungskabel frei bekommen. Den Rest der Strecke ist Gustav mit heruntergelassener Frontladerschaufel vorangefahren. Inzwischen war die ganze Strecke verweht

In Huddestorf angekommen, meinte unsere Tochter: "Ich glaube, da kommt unser Trecker". Schwiegersohn Bernd: "Das kann doch wohl nicht sein!".

Mit zwei Stunden Verspätung haben wir uns Kartoffelsalat und Würstchen schmecken lassen. Bernd meinte dann: "Da Ihr schon mal mit dem Trecker da seid, der Hof müsste noch freigeschoben werden." Das haben die Männer auch noch gemacht. Um 24 Uhr sind wir dann mit Trecker, Schaufel runter, Auto hinterher, nach Hause gefahren. Das war Weihnachten in meinem Sinn, ohne Planung, Arbeit und Stress. Trotzdem perfekt!



Grußwort des Landesbischofs

ein erstes Fotoalbum

reicht von 1962 bis 1972. Und es zeigt in einem fast immer gleichen Rhythmus die Highlights eines Jahres: Geburtstagsfeier, Sommerurlaub, Weihnachten. Jahr für Jahr wieder. Damals fast alles noch in Schwarz-Weiß. Im Zeitalter der digitalen Fotografie ist diese Sparsamkeit beinahe lächerlich. Heute wird so viel fotografiert und dokumentiert wie noch nie. Tausende von Fotos ruhen in Smartphones und iPads. Selfies aus jeder Lebenslage füllen Instagram-Profile. Doch auch im digitalen Zeitalter bleiben Urlaub, Geburtstag und Weihnachten

Besonders Weihnachten scheint die Wiederholung des immer Gleichen zu sein. An Heiligabend singen wir wieder die gleichen Lieder, hören die bekannten alten Texte. Auch zu Hause gibt es diese Wiederholung bis hinein in die kleinen alljährlichen Fragen: Spitze auf dem Tannenbaum oder nicht, Lametta ja oder nein, Bescherung vor oder nach der Kirche?

Anlässe zu zahllosen Schnapp-

schüssen, alle Jahre wieder.

Das ist eine Treue zur Tradition. die es in vielen anderen Lebensbereichen längst nicht mehr gibt. Die Wiederholung des immer Gleichen. Heimat finden in einer vertrauten Form. Sehnsucht nach dem Gewohnten. Sie zeigt, wie sehr wir Bewährtes, Gesichertes, Immerwiederkehrendes in unserem Leben brauchen. Wiederholung bedeutet aber auch: Sich etwas wieder holen, was im Alltag fehlt. Genau dieses geschieht zu Weihnachten. Für ein paar Stunden holen wir den Wunderglauben zurück ins Leben. Wer in dieser Nacht nicht an Wunder glaubt, der glaubt bald an gar nichts mehr.

Die beiden großen weihnachtlichen Wunder-Sätze, die wir Jahr für Jahr wieder hören, lauten für mich: "Friede auf Erden" und "Fürchtet Euch nicht." Zwei Sätze, die sich als starkes Motto in die Weihnachtszeit platzieren.

"Friede auf Erden". Wie fern scheint diese Hoffnung, von der die Engel berichten! Wie absurd scheint eine solche Forderung. Und doch gilt sie. Sie muss gelten. Gegen allen Anschein muss sie festgehalten werden. Wenn wir die Hoffnung aufgeben, die in diesem Friedens-Satz verkündigt wird, liefern wir uns dem Handel des Bösen aus und akzeptieren den Teufelskreis der Gewalt.

Und "Fürchtet Euch nicht!". Wir sind verunsichert wie seit langem nicht mehr und hören es gerne, das "Fürchtet Euch nicht!" Doch es meint hier nicht nur die Anteilnahme für das furchtsame Kind in uns, sondern den Aufruf zur Verantwortung. Was können wir tun, um unsere Sorgen vor der Zukunft zu bewältigen? Welche Lösungen bieten sich uns an, um den Herausforderungen auch im nächsten Jahr begegnen zu können?

"Friede auf Erden" und "Fürchtet euch nicht" - das begleitet uns vom Weihnachtsfest in das kommende Jahr. Wir sind keine Gefangenen unserer Angst. Das, was das Leben bedroht, ist stark und gefährlich. Deshalb wird auf den Feldern von Bethlehem und in den dunklen Winkeln unseres Herzens Gottes Gegenwart herbeigerufen. Nicht durch die Klage und ein Lamento, sondern durch Lob und Verheißung. Es gibt viel zu fürchten. Doch gerade deshalb gilt: Loben wir Gott. Singen wir ihm. Jahr für Jahr. Tag für Tag.

Mit solchem Lob wird Gottes Herrschaft ausgerufen. Der Stärkere wird angesagt, vor dem die



Landesbischof Ralf Meister

© Heiko Preller

Fesseln springen und die Mauern reißen. Was wären wir ohne unsere Hoffnungen?

Die Zuversicht dieser alten Geschichte vom Kind aus Bethlehem reißt uns aus dem Kerker der Sorge.

In den Herzen ist's warm; Still schweigt Kummer und Harm. Sorge des Lebens verhallt; Freue dich's Christkind kommt bald!

Gott verwandelt diese Welt. Seit

dem ersten Weihnachtsfest ist nichts mehr gleichgültig, weil Gott unsere Sorge des Lebens aufnimmt. Dessen seid gewiss und: "Fürchtet Euch nicht!"

Friede sei in Ihrem Haus!

Ihr

Ralf Meister



Frohe Weihnachten 2018

Alexa und ihre smarten Freunde

rst träumt man sich durch die Novemberzeit doch dann ist es plötzlich wieder soweit: Der geplagte Vorweihnachtsmensch soll planen, klicken, bestellen und laufen, um virtuell oder real zu kaufen. Ob am Black Friday oder Cyber Monday, der Konsument hat die Qual der Wahl. Mit künstlicher Intelligenz will man Umsatz machen, da haben Altbewährtes und Erfahrung nichts mehr zu lachen.

Von Ferne soll alles gesteuert sein - nämlich Smart - von der Zimmertemperatur bis hin zur autonomen Staubsaugerfahrt. Digital wird verkauft wie ein Zauberelixier, die gierige Konsumfalle hat uns überall im Visier. Smart TV, Smartphone und smart mobil, hier eine Tastatur, dort eine App, dazu ein Skill, damit die Frau ,Alexa' auch tut was man will. Doch wie bedient man das neue Tablet nur? Ein mutiger Wisch an der falschen Stelle, da blinkt die Adventsbeleuchtung viel zu helle.

Der nächste Klick erzeugt Erschrecken und Lachen, denn nun springt die Haustür auf mit Krachen. Jetzt müssen wir eiligst 'Alexa'



befragen, denn seit kurzem hat die kleine, runde Dame auch bei uns das Sagen: Wie krieg ich die Tür wieder zu und den bunten Teller zum Leuchten? "Entschuldigung, Du willst den Backofen schließen und den Raum entfeuchten?" Da liegt wohl ein Multimedia-Fehler im System, wenn die Technik nicht funktioniert wird der smarte Lifestyle ziemlich schnell unbequem.

Jetzt möchten die Kinder Lieder hören - von weihnachtlichen Klängen läßt man sich im Advent zu gern betören. Augenblicklich schallt es durchs Haus, dem gemütlichen Ort, ,Alexa' spiel: We will rock you von Queen, aber sofort! Ich befürchte, meine analoge Funkzentrale ist ausgebrannt. Ich schließe die Haustür von Hand und klaube die alten Kerzen aus dem Schrank. Das altvertraute Schummerlicht, das gibt es noch, Gott sei Dank. Den Kindern stecke ich Smarties zu und rufe: Alexa ich will meine Ruh! Die Antwort kommt prompt: "Sehr gern, und ich koch' dir sogar einen Kaffee dazu!"

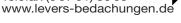
Anja Dammeier, Stolzenau

Wilhelm Levers GmbH



Dachdecker-Meisterbetrieb

Holzhausen · Dorfstraße 4 31592 Stolzenau Telefon (0 57 61) 17 29 Telefax (0 57 61) 30 65



- SteildachF
- Fassade
- Wohnraumdachfenster
- Flachdach Bauklempnerei
- Reparaturen

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches 2019 wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und <mark>B</mark>ekannten!

Klaus Golembiewski Immobilien

Dienstleistungen im Immobiliengeschäft • Hausverwaltungen

Danke sage ich allen Kunden, Geschäftspartnern und Freunden.

Danke für die gute und enfolgneiche Zusammenarbeit.

Danke für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in 2018!

Müsleringer Str. 47 \cdot 31592 Stolzenau \cdot Tel. (05761) 901294 \cdot Fax 902531 E-Mail: golem73@t-online.de \cdot www.golembiewski-immobilien.de





aja ist traurig. Sie ist ins Kinderheim gekommen, jetzt in der Adventszeit. Im Kin-

derheim gehen seltsame Dinge vor sich. Es wird viel getuschelt: "Wir fahren zu den englischen Soldaten", "Dafür möchten wir gerne ein Gedicht oder Lied lernen", "Wann werden wir mit dem Olivgrünen Bus abgeholt?"

Der große Tag ist gekommen: Das ungeduldige Warten hat ein Ende. Der Bus steht vor dem Haus – riesengroß, alle Kinder haben darin Platz. Die Fahrt geht bei leichtem Schneefall übers Land. Bei den Soldaten angekommen, werden die Kinder in ein Kino geführt. Zeichentrickfilme stehen auf dem Programm. Manja versteht die Sprache nicht. Aber über die lustigen Streiche im Film kann sie mit den anderen Kindern herzlich um die Wette lachen. Danach gehen die Kinder in eine große Halle. Dort sind riesige Tischreihen aufgebaut. Weihnachtlich geschmückt, überquellent von Kuchen und Süßigkeiten. Bei jedem Gedeck liegt ein übergroßes Bonbon. Mit beiden Händen wird gemeinsam an dem Bonbon gezogen. In der Halle gibt es eine "ohrenbetäubende" Explosion und damit beginnt der Kaffeeschmaus. Jedes Kind hat einen Soldaten neben sich sitzen. Sie versuchen sich zu unterhalten. Doch mit Englisch und Deutsch ist das so eine Sache – da wird eher auf Zeichensprache ausgewichen, was oft zu Heiterkeitsausbrüchen führt.

Manja greift zu dem Gebäckstück. Es ist ein Schokoladenplätzchen mit viel Zuckerguss und sehr sehr süß. Sie lässt es sich schmecken.

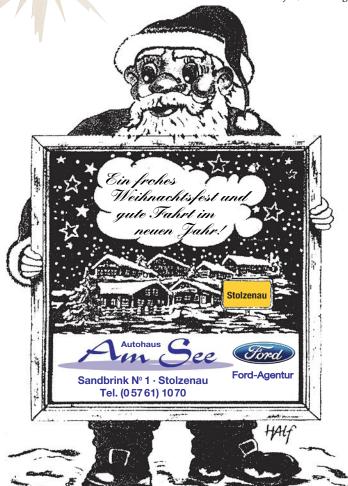
Das Stimmungsgewirr wird weniger. Bis in den letzten Winkel der Halle können die Kinder hören, dass der Weihnachtmann kommt! Und dann ist er da, mit seinen Gehilfen. Ein großer Schlitten mit Bergen von Geschenken wird von ihnen in den Raum gezogen. Plötzlich ist es mucksmäuschenstill. Gespannt warten die Kinder was nun passieren wird. Mit einem Ho-Ho-Ho- begrüßt der Weihnachtsmann die große Schar. Bald beginnt er die Namen der Kinder aufzurufen und ihnen allen ein Geschenk zu überreichen. Auch Manja geht zaghaft auf den Weihnachtsmann zu. Er fragt sie nach ihrem Alter: Ganz leise sagt sie: "Acht Jahre". Ob Sie ein Gedicht aufsagen könne. Ihre klare Stimme hören die anderen Kinder. "Tu dich auf, Himmelstor, ein kleines Mädchen steht davor und hat so viel zu fragen: Liebes Christkind, ich war brav, schloss die Augen zu im Schlaf, musst' nur an dich denken. Liebes Christkind, kannst du mir - ich geb' mein Herz dafür eine Puppe schenken? Tu dich auf, Himmelstor, alle Kinder stehen davor und haben viel zu fragen: Liebes Christkind wir sind brav. Komm' zu uns im tiefen Schlaf, um uns zu beschenken. Liebes Christkind du warst arm, hattest nicht ein Bettlein warm, du wirst

an uns denken..."

Der Weihnachtsmann bedankt sich für das Gedicht und sein Gehilfe überreicht Manja einen Schuhkarton großes Weihnachts-

Draußen ist es dunkel. Mit ihren Geschenkpaketen klettern die Kinder in den olivgrünen Bus. Auf der Rückfahrt zum Heim ist es fast still im Bus. Der Fahrer hört nur hin und wieder ein leises Flüstern und ab und an auch ein leises Lachen. Im Heim packt Manja ihr Geschenk auf – ein unglaubliches Staunen überzieht ihr Gesicht. Eine wunderschöne Puppe kommt zum Vorschein. Wenn Manja jetzt traurig ist, nimmt sie ihre Puppe vom Bett und erzählt ihr das Erlebnis bei den englischen Soldaten!

Edith Meyer, Nienburg.







Im Oktober

Weihnachtsmänner, Nougat, Marzipan und Zimt. Friede soll es jetzt schon werden, was in Wahrheit ja nie stimmt.

Türchen öffnen. Teller aufstellen. Kerzenleuchten. Tannengrün. Und man kann in allen Läden wunschlos Menschen kaufen seh`n.

Heiligabend.
Christbaumkugeln.
Lichterketten.
Weihnachtsbaum.
Die Geschenke nicht vergessen,
denn sonst platzt so mancher Traum.

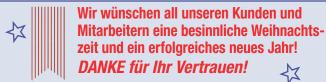
Festtagstischtuch, edle Teller. Gans mit Klößen, Sekt und Wein. Denn an diesem hohen Tage muss es was Besonderes sein.

Glockenläuten.
Weihnachtsbotschaft.
Ochs und Esel.
Kind im Stall....
Wird im Trubel leicht vergessen.
Warum feiern wir noch mal?

Gisela Schnittker, Warmsen











Justus-von-Liebig-Str. 14 31535 Neustadt am Rübenberge **Tel. 05032-1097** · Fax 05032-63922 service@saxonia-neustadt.de www.saxonia-neustadt.de





Zum 1. Advent haben die Kinder der Villa Kunterbunt Knusperhäuser gebastelt.

Eine schöne Weihnachtszeit wünschen die Kleinen und Großen aus der Villa Kunterbunt.

© Villa Kunterbunt e.V.

Das ist Weihnachten, einmal im Jahr diese Erwartung in sich fühlen, dieses feste, durch nichts enttäuschende Anrecht, – fühlen, dass unsere größten Wünsche, wenn wir sie nur recht ins Herz lassen, nicht unerfüllt bleiben können, dass wir gar keinen Moment den Wunsch, sondern eigentlich schon immer die kleine Erfüllung in uns tragen.

Rainer Maria Rilke

... in diesem Sinne bedanken wir uns für die gute Zusammenarbeit, wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Ihr Team der Johanniter in Landesbergen

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Ortsverband Landesbergen Hinter den Höfen 18 31628 Landesbergen www.juh-landesbergen.de



Familie Meyer
wünscht Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest
im Kreise Ihrer Lieben.



Meyer Holzbau Steyerberg GmbH

Zimmerei – Meisterbetrieb Koppelweg 13 · 31595 Steyerberg Mobil 0172 / 1767595 Wir wünschen allen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und ein tolles neues Jahr!



Olaf Glißmann Fon 0 57 63/ 4 13 Woltringhausen 100 Fax 0 57 63/ 36 51 31600 Uchte www.maler-glissmann.de

Ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Freunden und Bekannten.

Autolackiererei

Sigurd tahn

Rudolf-Diesel-Straße 6 31582 Nienburg Tel. (0 50 21) 23 00 · Fax 60 73 08 www.autolackiererei-stahn.de God Jul,
ein schönes
Weihnachtsfest
MGH!

Eam wam



Wir wünschen
frohe Feiertage
und für das kommende Jahr
Gesundheit und viel Glück.



Wilhelmstraße 19 · 31582 Nienburg
Tel. 05021/2232
Tel. 05021/2232
info@bahnhofapotheke-nienburg.de
www.bahnhofapotheke-nienburg.de

Die Ente, die nicht gegessen werden wollte



Fröhlich denke ich an Heiligabend 1975 zurück. Im November 1975 heirateten wir, und ich wollte zum ersten Mal eine Ente zum heiligen Abend braten. Die Tante meines Mannes lebte auf dem Land und brachte uns eine sogenannte Super Ente, die wir noch nie zuvor gegessen hätten.

Also holte ich ein Rezept heraus und fing an zu kochen. Das Federvieh wurde nicht gar. Nach Stunden des Wartens auf ein super Kochergebnis ereignete sich immer noch nichts. Wir wurden langsam

ungeduldig und legten die Bescherung schließlich vor dem

Die Ente blieb zäh. Jetzt kam der Schnellkochtopf noch zum Einsatz, aber auch danach stellte sich kein Erfolg ein. Die Ente blieb zäh und landete im Mülleimer. Wir entschlossen uns schließlich für ein Butterbrot. Eine Weihnachtsente haben wir seitdem nie wieder von der Tante vom Lande angenommen.

Ulrike Feuchte, Nienburg,

Der Weihnachtsmann

Tief im Walde ist ein Haus, der Weihnachtsmann hält sich dort auf. Mit seinen Helfern wohnt er dort, an einem ganz versteckten Ort. Dort packt er die Geschenke ein, zu Weihnachten für Groß und Klein. Schon bald, lang ist es nicht mehr hin, an Heiligabend, will er sie bringen.

von Elke Rischkopf, Nienburg



Wir wünschen allen Kunden und Freunden unseres Hauses ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2019 Gesundheit und viel Glück.



COMP.PRO

Verdener Landstraße 4 · 31623 Drakenburg · Tel. (05024) 887250
Fax (05024) 8872522 · E-Mail: nienburg@comp-pro.de

GmbH & Co. KG

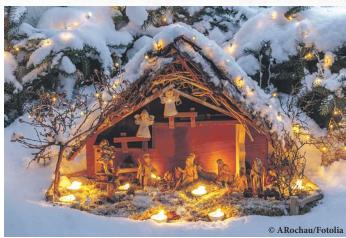
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung
Stolzenau, Große Brinkstraße 1

www.fiegler-jahreswagen.de

Andreas Fiegler









Nienburger Spargelköniginnen und Begleiter wünschen frohe Festtage

Neun Nienburger Spargelköniginnen mit ihren
Begleitern Marianne u. Herbert Schriever
sowie Fritz Bormann beim
vorweihnachtlichen Frühstückstreff bei Deicke in Holtorf.





Frohe Weihnachten 2018

Strahlend,

steht vor uns der Weihnachtsbaum. Seht nur, wie sich goldenes Licht auf der zarten Kugel bricht. "Frohe Weihnacht" klingt es leise, und ein Stern geht auf die Reise. Leuchtet hell vom Himmelszelt, hinunter auf die ganze Welt.

Dieter Harzmeier, Nienburg





© Andreas Hermsdorf/pixelio ädie- & Rehatechnik



Wir danken unseren Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen.



Mein schönster Baum

Mein schönster Baum, das ist der Christen Baum. Jedes Jahr mache ich ihn bunt, immer dann zur gleichen Stund. Daran ich meine Freude hab, und Gott mir diesen Anlaß gab.

Denn wir sind doch all bereit, für die liebe Weihnachtszeit. Denn Jesus kommt erneut zur Erd, was nun alle Christen freut. Gott ist wieder Mensch geworden, vom weiten Süden bis zum Norden.

Und allen Freunden ich was schenke, weil es Freude macht und Gott es lenke. Denn jeder Christ mag fröhlich sein, weil Christus kehrt bald bei uns ein. Und bringt für jeden Schritt für Schritt, hoffentlich den ersehnten Frieden mit.

Willy Fleege Leese

Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein tolles neues Jahrl

ORLEN Tankstelle Irmgard Rabe Landesberger Str. 20 31633 Leese Tel. 05761/2773





Wir wünschen allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

MALEREIBETRIEB MARIC 🖫

Koppelweg 9 31582 Nienburg Tel. + Fax (05021) 91 05 04 Mobil (0172) 5404501 info@mb-maric.de

Allen Bekannten und Geschäftsfreunden frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes Jahr 2019!

Dipl.-Ing. (FH) Mobil: 0152-29133810 E-Mail: info@bauberatung-thaldorf.de Kai Thaldorf

www.bauberatungthaldorf.de

Ich wünsche allen Kunden gesegnete Weihnachten und einen guten Rutsch in das Jahr 2019.



proWin Beratung Ingrid Ueberheide Ziegelkampstraße 9a · 31582 Nienburg Telefon 0173/7 41 4578

Wir wünschen allen unseren Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr!

... Vorsprung durch Technik www.team-volger.de /OLGER - Heidtorstraße 34-36 - 31547 Rehburg-Loc







Offnungszeiten Tankstelle Heiligabend + Silvester 5.30 bis 16 Uhr 1. + 2. Weihnachtstag 7 bis 16 Uhr Neujahr 8 bis 16 Uhr

Auch an den Feierlagen täglich frische **Backwaren!**

Wir

wünschen

unseren Patientinnen und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Ortrud Barnautzki und Ludmilla Klingmann

Bismarckstraße 27 · Nienburg

Wir bedanken uns bei all unseren Kunden und wünschen schöne Feiertage!

Manthanee Thaworn

Hair & Make up Sulinger Straße 33 31608 Marklohe Telefon (05021) 15332 Frohes Fest und einen guten Rutsch!



Kirchweg 31 31632 Husum-Schessinghausen Tel. (05027) 268

Wir wünschen
ein schönes
Weihnachtsfest und
einen guten Rutsch
ins neue Jahr!

Frohe Weihnachten und
Frohe Weihnachten und
Frennden
für das nene Jahr alles Gute
für das nene Jahr alles Gute
wünscht den Mitgliedern und
die

RHEUMA LIGA Niedersachsen e.V. AG Stolzenau

Friedhelm Siemann · Rechtsanwalt und Notar Hinterm Dahle 2 · 31592 Stolzenau Telefon 05761/7677

Wir
bedanken uns
für das entgegengebrachte Vertrauen und
wünschen allen Kunden, Freunden
und Bekannten ein schönes
Weihnachtsfest und
einen guten
Rutsch ins neue Jahr.

TAXI Roytax

Fam. Verhagen und Mitarbeiter Bahnhofstr. 15 · 31592 Stolzenau Tel. (0 57 61) **24 75**





Der Weihnachtsbraten

Als wir vor vielen Jahren, im Wonnemonat Mai, uns das Ja-Wort gaben, ahnten wir nicht, dass das erste gemeinsame Weihnachten für immer in unserer Erinnerung bleiben würde.

Wohnungen waren knapp. Wir hatten Glück und konnten zwei kleine Zimmer nach unserem Geschmack einrichten. Im ersten Stock befand sich das Schlafzimmer und eine Wohnküche im unteren Bereich. In der Wohnküche war alles vorhanden, was zum Leben gebraucht wird, nicht üppig, aber ausreichend. Es gelang uns, die Wohnecke gemütlich zu gestalten.

Das Chaiselongue, ein hässliches Möbelstück, habe ich mit einer hübschen Decke, die bis auf den Fußboden reichte, bedeckt. Zwei handgestrickte Kissen, ein Hingucker.

Das Licht der Stehlampe zauberte eine gemütliche Atmosphäre in den Raum. Neben dem Küchenschrank war ein Handtuchhalter angebracht. Das Überhandtuch verdeckte die Gebrauchshandtücher, Geschirrtücher und einen Tauchsieder. Davor plazierten wir einen Waschhocker, sehr praktisch. Der Deckel wurde hochgeklappt und zum Vorschein kam eine Waschschüssel mit Seifennapf. War die Körperpflege beendet, Deckel wieder zu und im Notfall wurde er noch als Sitzersatz genutzt. In der Mitte des Zimmers stand der Tisch, eingerahmt von vier Stühlen, auf einem Linoleumteppich. Zwei Schalen, die zum Abwaschen des Geschirrs benutzt wurden, hat man in ein Holzgestell eingearbeitet und unter die Tischplatte geschoben. Der Herd, das Wichtigste für die Hausfrau. Auf der Herdplatte wurde gekocht und gleichzeitig erreichten wir eine angenehme Zimmertemperatur.

Als Weihnachten näher rückte, sagte die Großmutter meines Mannes zu uns: "ich habe für euch eine Ente bestellt." Bei mir kam keine Freude auf, ich war Schneiderin und von einer guten Hausfrau noch weit entfernt. Das Re-

zept wurde mitgeliefert. Mein Mann war der Heizer, und ich versuchte den Vogel gar zu bekommen. Die Haut war schon gebräunt, aber das Fleisch noch fest. Ungeduldig sagte ich zu meinem Mann: "Du musst noch einmal Holz nachlegen", und dann war der Bratenvorgang beendet. Im Bratentopf ruhte nun eine völlig verkohlte Ente.

Am Nachmittag waren wir bei der Oma zum Kaffee eingeladen. Die erste Frage: "Wie hat die Ente geschmeckt?" Super lecker, Oma, noch einmal vielen Dank.

An diesem Nachmittag hat uns der schlesische Streußelkuchen besonders gut geschmeckt. Am Abend hat mein Mann den misslungenen Braten im Wald vergraben.

Inzwischen wird der Weihnachtsbraten perfekt gebräunt serviert.

von Lieschen Hanske, Estorf

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.





BORCHERDING HOLZWERKSTÄTTEN

Borcherding Holzwerkstätten GmbH In der Horst 2 · 31592 Stolzenau Tel. 05765/93030 · www.borcherding24.de





Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

Heinrich-Büssing-Str. 5 · 31608 Marklohe E-Mail: info@suessenbach-heizung.de

24 h 🕾 (0 50 21) 888 490

"Es ward ein Kind geboren"

Es ist immer wieder schön, euch zu begleiten und zu unterstützen! Ich wünsche allen ein frohes und gesegnetes Fest und alles Gute für 2019.

Eure Hebamme Maren Drewes.



-lebammenpraxis Maren Drewes

Win wünschen allen unseren Kunden pröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahrl



Vor dem Zoll 8 · 31582 Nienburg Telefon (05021) 2077

Wir wünschen Ihnen schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr!

Meisterbetrieb

Inh.

Kristin Fahlsing

Tum Horstherg 12 Kristin Fahlsing Zum Horstberg 12 31632 Husum Telefon (05027) 1482

Wir wünschen allen Gästen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

André Reimer André Reimer Straßen- und Tiefbau, Straßen- und Zaunbau Pflasterarbeiten und Zaunbau Im Sande 4 31623 Drakenburg

0172/5437603)5024/8775 46 05024/887746





Ein kleiner Weihnachtsbaum findet fast überall Platz.

hat lange Tradition

© Nordmann Info Zentrum

st es eine selbstverständliche Besonderheit oder eine besondere Selbstverständlichkeit – der Aufwand, den deutsche Reedereien alljährlich auf Weihnachten zu für ihre Schiffsbesatzungen treiben? Die Seeleute sollen auf ihren Schiffen angemessen Weihnachten feiern können. Und dazu gehören natürlich auch Weihnachtsbäume. Bei der Hapag-Lloyd AG beispielsweise ist es seit ihrer Gründung Mitte

des 19. Jahrhunderts guter Brauch, dass sämtliche Schiffe der großen Handelsflotte zu Weihnachten mit Christbäumen ausgestattet werden. Die logistische Leistung, die dafür notwendig ist, scheint beträchtlich. Die Schiffe der Reederei sind auf allen Weltmeeren unterwegs und legen unter Umständen Monate lang nicht in einem deutschen oder nordeuropäischen Hafen an. Deshalb beginnt die Aktion Weihnachtsbaum jeweils schon

im frühen Herbst. Jedes Schiff, das ab Oktober zum letzten Mal vor Weihnachten beispielsweise im Hamburger Hafen festmacht, bekommt seine Weihnachtsbäume an Bord. Dabei gibt es nicht einen pro Schiff, sondern für jede Messe (das sind die Speise- und Aufenthaltsräume für die Besatzungen) an Bord einen. Und damit diese Bäume auch bis Weihnachten durchhalten werden sie quasi als Topfpflanzen angeliefert, mit Erd- und

Wurzelballen. Grün soll er bleiben – der Christbaum.

Nun ist das aber nur ein Teil der eigentlichen logistischen Leistung, die die Reederei alljährlich für Weihnachten vollbringt. Wie viele Weihnachtsbäume müssen zu welchem Zeitpunkt in welchem Hafen zur Verfügung stehen? Unter der Flagge von Hapag-Lloyd fahren nämlich auch Schiffe, die nie – oder fast nie – europäische





Häfen anlaufen. Das sind die Containerfrachter, die im Trans-Pacific-Dienst fahren. Diese Schiffe werden nicht einfach ausgelassen oder gar vergessen - keineswegs. Damit auch sie ihren Weihnachtsbaum an Bord bekommen, werden sie ihnen per Transfer von anderen Schiffen der Reederei, die z.B. aus Hamburg kommen und im Pazifik ihren Weg kreuzen, mitgebracht. Das ist der schwierigste Teil der Weihnachtsbaum-Logistik. Welches Hapag-Lloyd-Schiff trifft wann und wo auf einen Reederei-Kollegen des Trans-Pacific-Dienstes? Doch bei manchen Frachtern klappt es einfach nicht.

Sie treffen im vorweihnachtlichen Quartal keinen Kollegen aus der Heimat, der ihnen das traditionelle Weihnachtsgrün mitbringen könnte. Aber auch die Besatzungen dieser Schiffe müssen nicht auf ihren Weihnachtsbaum verzichten. Ihre Kapitäne sind von der Reederei angewiesen, an der amerikanischen oder kanadischen Westküste Bäume für ihre Schiffe zu kaufen. Schmücken dürfen die

Mannschaften ihre Bäume dann selbst, sogar nach eigenem Gusto. Auch das Festtagsmenü wird an Bord in Absprache zwischen Kombüse und Besatzung festgelegt. Das war durchaus nicht immer so: in früheren Zeiten war das Weihnachtsmenü zentral für alle Schiffe von der Reederei vorgeschrieben. Zumindest diese Mühe sparen sie sich heute.

Nordmann Info Zentrum



DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN



DIE BESTEN WÜNSCHE

FÜR EIN FROHES, GESUNDES

WEIHNACHTSFEST UND ALLZEIT

GUTE FAHRT IM NEUEN JAHR,

VERBUNDEN MIT DEM DANK FÜR

DAS UNS ENTGEGENGEBRACHTE

VERTRAUEN.



31633 Leese • Alter Hoop 2 • Tel. (0 57 61) 27 86 www.opel-kluge.de

Auf diesem Wege wiinschen wir all unseren Freunden und treuen Spargelkunden ein besinnliches Weihnachtsfest!

BORMANNS HOP

Fritz Bormann Dorfstraße 24 · 31627 Rohrsen Tel. 05024 / 1236 · Fax 05024 / 887719

Wir wünschen Mitarbeitern frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



GSD Sicherheits-Dienst GmbH

Am Mußriedegraben 6 · 31582 Nienburg Telefon 05021/62880

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen wir allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten

MALERBETRIEB GMBH & CO. KG

Celler Straße 94 · 31582 Nienburg
Tel. (05021) 91 2591 · Fax (05021) 91 2593 www.malerbetrieb-vehrenkamp.de

Wir möchten uns auf diesem Wege bei all unseren Kunden & Freunden bedanken, wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes 2019!

Prom Dress

by Hannes Schrader

Hauptstraße 45 • 31622 Heemsen Telefon 05024/8807574 info@prom-dress.de www.prom-dress.de

Ich wünsche allen gesegnete Weihnachtsfeiertage und für das nächste Jahr viele wundervolle Momente und herzerwärmende Begegnungen.

Körper, Geist & Seele in Balance

Eike G. Dyballa web: eikedyballa-yoga.de 0172-4107492 · 05025 - 9589993 info@eikedyballa-yoga.de

Der Baum – Symbol für Natur und Leben

Lange Tradition in vielen Kulturen und Religionen

ie Bedeutung des Baumes ist mit vielen Vorstellungen, Mythen und Bedeutungen verbunden. In den Kulturen und Religionen reichen seine Wurzeln teilweise bis ins dritte Jahrtausend vor unserer Zeitrechnung zurück. Für viele ist er Symbol für die Verbindung von Himmel und Erde.

Über alle religiösen und kulturellen Grenzen hinweg ist der Baum ein elementares Stück Natur und steht für das Leben. So sehen den Weihnachtsbaum auch viele Menschen, die mit der klassischen Christbaum-Tradition keine Verbindung haben, aber die Symbolik verstehen und sich kulturell ihrer neuen Welt bei uns anpassen.

Gerade in der Winterzeit ist der Tannenbaum ein Zeichen für eine lebendige und grüne Natur. Familien, die mit der mitteleuropäischen Weihnachtsbaum-Dekoration nicht vertraut sind, schmücken ihn dann mit ihnen vertrauten Elementen und schaffen so eine Brücke zwischen den Kulturen.

Der Weihnachtsbaum ist für alle ein Ausdruck des Festes: zusammen mit der Familie und mit Freunden feiern. Ein Brauch, der generell in allen Kulturen und Religionen gepflegt wird, wenn auch nicht immer und überall im Dezember.

Kinder haben ein ganz selbstverständliches Vergnügen, den Baum mit dekorativem Schmuck zu behängen und lassen dabei ihrer Fantasie freien Lauf. Die in Europa beliebte Nordmanntanne mit ihren weichen und nicht stechenden Nadeln ist für Kinderhände wie geschaffen und bleibt auch lange Zeit nadelfest.

Wenn der Baum mit Kerzen oder Lichterketten geschmückt ist, dann präsentiert er sich als lebendiges und natürliches Symbol für ein helles Licht in der dunklen Jahreszeit.

Nordmann Info Zentrum

Weihnachtsbäume haben in vielen Kulturen eine Tradition. © Nordmann Info Zentrum





Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr! Auf eine gute Zusammenarbeit in 2019! Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019!



RAST Tischlereikonzept GmbH Fenstersysteme – Holztechnik – Innenausbau – Einrichtung

Hafenstraße 9 ⋅ 31592 Stolzenau

2 29 10 ⋅ Fax 7108

Frohes Fest und ein glückliches, gesundes neues Jahr! VGH Christian Schröter

Versicherungsbüro Bahnhofstraße 45 · 27324 Eystrup Telefon (04254) 92092 Telefax (04254) 92094

Frohe Weihuachten und einen guteu Rutsch ius ueue Jahr!



Thomas Matheja

Mühlenweg 4 27333 Schweringen Telefon 04257/236 Fax 04257/221

turen I TÜV – AU I Reifenservice anlagenwartung I Motordiagnose

Allen unseren Kunden und Ereunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.



Hauptstraße 21 27324 Eystrup Tel. 0 42 54/8410 Wir danken unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen, wünschen frohe Festlage, Zeit zur Entspannung, Besinnung auf die wirklich wichtigen Dinge und viele Lichtblicke im kommenden Jahr.



Eystruper ReiseWelt • Hauptstr. 35 • 27324 Eystru fel: 04254 80055-00 Fax: 04254-80055-01

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten ein besinnliches Fest and einen gaten Ratsch ins neue Jahr 2019!



DRE HAGE DACHDECKERMEISTER ZIMMERMEISTER

Bedachungen • Holzbau • Innenausbau • Bauklempnerei Gebäudeenergieberater

Meyer-Seeken-Str.4 • 27333 Schweringen Tel. 0 42 57 / 4 75 • Fax 0 42 57 / 6 85 eMail: drexhage@t-online.de

www.drexhage-bedachungen.de

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Gahr!



Bodenbeläge • Terrassen • Treppen • Dekore • Silikonfugen Küchen & Bäder in kreativer Gestaltung

Laubanerstraße 17 · 27324 Eystrup Tel. 0 42 54-80 28 510 • Fax 80 28 511 • Mobil 0172-43 29 692 web www.spöring-fliesen.de • e-mail: hs.fliesen@t-online.de

Wir wünschen unseren Kunden, Freunden und Bekannten fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr und bedanken uns für das entgegengebrachte Vertrauen.

nita esthoff/ FRISEURMEISTERIN

und ihr Team

Bahnhofstraße 65 · 27324 Eystrup · Telefon (0 42 54) 12 45

Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Staubsaugerservice 24

Günter Schindler 27324 Eystrup . Telefon (04254) 91502

Wir und unser Team wänschen Ihnen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr und hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit!



Helzendorf 27 · 27333 Warpe Telefon (04253) 1678 www.fricke-haustechnik.de

Allen unseren Kunden. Freunden und Bekannten schöne Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Damen- und Herrenfriseur

Brinkstraße 5 · 27324 Eystrup Telefon 04254 15 22

Wir wünschen unseren Kunden. Freunden und Bekannten besinnliche Weihnachten, einen guten Rutsch und ein glückliches neues Jahr.

Erich Dumschat

Hauptgeschäftsstelle Grubenstraße 7

Wir machen das.

Gothaer

27324 Hassel Telefon (0 42 54) 10 38 · Telefax (0 42 54) 20 33 Mobil (01 73) 2 34 15 74

Büro Nienburg · Telefon (05021) 5959

Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



Heinz-Jürgen Bultmann Bedachungsbetrieb Inh. Marco Brümmer e. K.

Ausführung sämtlicher Dachdeckungs- u. Isolier arbeiten, Bauklempnerarbeiten, Holzarbeiten 27333 Schweringen Zum Krummen Wandel 1 Telefon (04257) 485, Fax 98 32 41

Für vorgemerkte Kunden suchen wir EFH, ETW, DHH, Ackerland – Keine Kosten für Verkäufer

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und im neuen Jahr 2019 Gesundheit, Glück und Erfolg.



www.kochs-immobilien.de

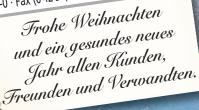
Wir wünschen allen Kunden, Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten geruhsame Feiertage, Gesundheit, Glück und ein erfolgreiches Jahr 2019!





Inhaber Jürgen Grote

Dorfstraße 23 · 27324 Hämelhausen Tel. (04254) 93 05-0 · Fax (04254) 93 05-55



Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Rethemer Blumendeel

Lange Straße 45 · 27336 Rethem Telefon (0 51 65) 23 73

FLEUROP-Service

Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!

Meisterbetrieb

Holger Nösel GbR Heiko Nösel

ischlerei

Rollladen

Sonnenschutz Dorfstraße 68 · 27324 Hämelhausen

Tel. (0 42 54) 93 12-0





Allen Kunden ein frohes Fest und gute Fahrt im neuen Jahr!





Gösche & Lühring Elektroinstallation aus Meisterhand

Bahnhofstr. 58, 27324 Eystrup Tel.: 04254/9319-0 Fax: 04254/9319-19 E-Mail: info@gl-eystrup.de

Wir wünschen unseren Kunden ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Zimmertüren • Innenaushauten • Fenster und Haustüren aus Holz und Kunststoff • Rollidar und Markisen Insektenschutzrahmen • Reparaturen und Restaurationen insektenstrutzfammen • neparaturen und nestaurationen Bahnhofstraße 5 • 27324 Eystrup Tel. 04254-802605 • Fax 04254-802606 • Mobil 0173-2438335



Der Weihnachtsbaum

eitdem ich mich an Weihnachten innere, hatten wir einen Weihnachtsbaum. Als ich noch Kind war, schmückte meine Mutter ihn immer und wir Kinder sahen ihn erst zur Bescherung. Meine Eltern waren eher Menschen von der spontanen Sorte. So erinnere ich mich, dass der Baum auch schon mal erst am 24.12. besorgt wurde. Aufgestellt und geschmückt wurde er immer an Heiligabend. Obwohl wir nur ein relativ kleines Wohnzimmer hatten, war der Baum immer recht mächtig. Manchmal war er so groß, dass er erst oben gekappt und unten passend für den Baumständer zurecht gesägt werden musste. Immer erreichte er die Zimmerdecke. Geschmückt wurde er mit echten Kerzen. Glück-

licherweise war das jedesmal gut gegangen. Als wir dann in unser eigenes Haus zogen, hatten wir durch unsere Galerie genug Platz nach oben, sodass der Baum nie wieder gekappt werden musste. Mittlerweile beteiligte ich mich am Schmücken, was mir auch Spaß machte. Nur hatte ich die Verhaltensweisen meiner Eltern übernommen und begann damit immer erst sehr spät, was meiner Mutter gar nicht mehr gefiel. Langsam wurden die Kerzen durch elektrische ersetzt, so dass der Baum länger beleuchtet wurde. Die Schoko-

ladenkugeln wichen immer mehr denen aus Kunststoff, was ich anfangs sehr bedauerte. Neuerdings bekam er noch rote Schleifen, welche ich sehr schön fand.

Als ich von zu Hause auszog, bekamen wir einen Baum im Topf von meinem Schwiegervater aus seinem Garten. Der war allerdings so klein, dass wir ihn auf einen Tisch stellten, damit er nicht übersehen wurde. Das Schmücken dauerte dementsprechend nicht lange. Er war totzdem schön. Schließlich war er der erste eigene Weihnachtsbaum. Das späte Schmücken

behielt ich bei, so dass ich es tatsächlich in einem Jahr schaffte, den Baum erst am zweiten Weihnachtstag abends fertig zu schmücken. Mittlerweile wurde unser Baum von meinen Kindern geschmückt. Sie bestanden allerdings darauf, ihn einen Tag vor Heiligabend zu schmücken. Er sah auch immer sehr schön aus, obwohl ich mir anfangs nicht verkneifen konnte, in einem unbemerkten Moment, ein paar Sachen umzuhängen, da er an manchen Stellen diese Ballungsräume hatte und woanders recht dünn besiedelt war. Vorletztes Jahr bekamen wir den letzten Baum aus Opas Garten. Obwohl ich mir das früher nicht vorstellen konnte, entschieden wir uns relativ schnell für einen künstlichen Tannenbaum. Der wurde letztes Jahr schon am zweiten Advent auf-

gestellt und geschmückt. Er durfte allerdings nicht ins Wohnzimmer, sondern blieb auf unserer Galerie stehen. Denn unser kleiner junger Hund hatte einfach noch zu viele Flausen im Kopf und wir befürchteten, dass der Baum die Weihnachtszeit nicht überleben würde. Dieses Jahr überlegen wir noch, wo wir den Baum hinstellen, denn Stella liebt es immer noch an allem rumzukauen, wenn wir nicht da sind

Claudia Helfers, Drakenburg



Wir wünschen schöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Malerei • Gerüstbau

JENS KUHNERT

Nendorf • Kreuzstraße 15 • 31592 Stolzenau • Tel.: (0 57 65) 422





Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht allen Kunden, Freunden und Bekannten

ELEKTRO
Lubia

GmbH

NIENBURG – Carl-Schütte-Straße 6 Telefon (05021) 3125 www.elektro-lubitz.de



Harmonisch durch die Feiertage

o lässt sich Streit in der Familie vermeiden. – Endlich sind sie da, die Weihnachtsfeiertage, und damit die erhoffte Erholung und Entspannung. Doch leider funktioniert das nicht immer, denn wenn man endlich mal ein paar Tage frei hat und sich vom Alltagstrubel erholen könnte, kommt es in vielen Familien zu Streit, und dann sind die gute Stimmung und die festliche Atmosphäre erst mal im Eimer.

Das muss aber nicht sein – schon ein paar Maßnahmen können zu einem harmonischen Miteinander beitragen und das Risiko von Auseinandersetzungen minimieren. Grundsätzlich sollten alle die Erwartungen runterfahren: Nur weil Weihnachten ist, heißt das nicht, dass permanent eitel Sonnenschein herrschen muss, auch wenn man sich das gern einredet.

Wer also das ganze Jahr über mit dem Schwager nicht klarkommt, der sollte sich im Vorfeld nicht der Hoffnung hingeben, dass man nun auf einmal ein Herz und eine Seele sein wird. Aus diesem Grund ist es auch angeraten, Grundsatzdiskussionen an den Weihnachtsfeiertagen zu vermeiden, etwa darüber, dass man das Gefühl hat, die eigenen Eltern mischen sich permanent ungefragt in Dinge ein, die sie nichts angehen. Wichtig ist es darüber hinaus, dass alle Familienmitglieder immer wieder kleine Auszeiten nehmen können, denn permanentes Zusammenglucken mit Leuten, die man sonst vielleicht nur unregelmäßig sieht oder denen man nicht besonders viel zu sagen hat, führt zu unnötigem Stress und somit zu Aggression. Es spricht also nichts dagegen, sich allein eine halbe Stunde die Beine zu vertreten oder in aller Ruhe ein Vollbad zu genießen, wenn einem danach ist. Zudem ist es wichtig, dass man im Vorfeld genaue Absprachen trifft, etwa was die Zuständigkeit für den Großeinkauf oder das Zubereiten des Festmahls angeht.





Frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr.

Wir danken unseren Kunden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit. Auch im neuen Jahr sind wir gerne für Sie da!

Unser Büro und die Ausstellung sind am 24. und am 31. Dezember geschlossen. In dringenden Fällen ist unser Notdienst für Sie zu erreichen.

Bürgel

Ziegelkampstr. 18 · 31582 Nienburg T (05021) 9717-0 www.buergelgmbh.de

energie (

bad 🐠 heizung

Auf diesem Wege möchten wir unseren Kunden für ihr entgegengebrachtes Vertrauen und ihre jahrelange Treue bedanken.

Wir wünschen allen eine schöne Zeit mit ihren Familien.

Familie Kortsch und Ihr Team

In diesem Jahr haben wir erstmalig auf Weihnachtsgeschenke verzichtet und das Geld stattdessen dem Förderverein des Landsitzes Eickhof e.V. sozialpädagogisches Wohnen für Kinder und Jugendliche und junge Mütter, Haus am See, Uchte, Zur Beeke 5 zukommen lassen.



Telefon (05764) 2511 · Telefon (05764) 511 info@kortsch-sehnsen.de

OT Sehnsen 31 · 31595 Steyerberg





s war ein sehr harter Winter im Jahre 1947 – er wurde nicht

umsonst "Steckrübenwinter" genannt. Die Versorgung der Menschen funktionierte nur mit Hilfe von Lebensmittelkarten, Kleintierhaltung (auch Ziege und Schwein), Gemüsegarten und somit auch mit der unersetzlichen Steckrübe. (Sie schmeckte roh, als Gemüse, in der Suppe und sogar als Rübensaft und für die Großen auch noch als Schnaps.)

Das Gebiet Fichte-, Körner- und Bollmannstrasse lag für uns Kinder weit weg von Nienburg. Trotz des harten Winters war immer viel los in der Fichtestrasse. In den großen Wohnblocks - gebaut 1937 für die Familien der Nienburger Garnison - waren nach dem Kriege viele neue Familien gestrandet: Ausgebombte, Vertriebene, sogar ehemalige Kriegsgefangene, sowie auch einige geborene Nienburger. Trotz allem herrschte ein großer Zusammenhalt und in der Zentrale - dem Konsum - liefen alle Fäden zusammen. Dort gab es sogar ein Telefon. Meine Mutter brachte mich und meine Schwester gut durch diese Zeiten. Ihre "Singer"-Nähmaschine stand nie still, hatte sie doch das Nähen richtig gelernt und zwar als Hutmacherin in einem der 3 Hutgeschäfte von Nienburg.

Wenn in der Weihnachtszeit unser großer Kleiderschrank mal nicht abgeschlossen war, stöberte ich in ihm in günstigen Augenblicken herum. Ich fand dann dort auch einen Uniformmantel mit einem Säbel, sowie ein Bild von meinem Vater.

Zwei Tage vor Weihnachten 1947 kam im Konsum ein Telefonat aus einem Dorf an, das auf keiner Landkarte steht, nämlich aus Rhadereistedt bei Zeven. Dort stand der Bauernhof meines Vaters wir sollen doch zu Weihnachten kommen.

So gingen meine Mutter und ich am 24.12.47 zu Fuß zum Nienburger Bahnhof (damals noch eine Ruine und neben der englischen Pionier-Weserbrücke der einzig sichtbare Kriegsschaden in Nienburg). Wir fuhren dann mit dem "Dampfzug" mit einer Fahrkarte 3. Klasse und ich umsonst, nach Bremen. Alle Züge waren überfüllt, denn es gab ja so gut wie keine Autos. Aus dem Zugfenster sah ich dann die total zerbombte Stadt Bremen. Am Bremer Hauptbahn-





hof mussten wir dann zu einer anderen Bahn gehen (Da, wo jetzt die Bremer Stadthalle steht) und so ging es weiter bis Tarmstedt. Der Zug wurde immer voller – auch viele verzweifelte Menschen mit großen Taschen. Das waren "Hamsterer", wie meine Mutter mir erklärte.

In Tarmstedt stiegen wir wieder um - in die Tostedt-Zevener Eisenbahn und erreichten unser Ziel Rhadereistedt - ein Bahnhof mitten im Wald. Mein Onkel holte uns mit einem Pferdewagen ab. Sein Bruder, der Hoferbe, war noch in Kriegsgefangenschaft russischer und kam erst 1955 frei und zwar durch die Verhandlungen zwischen Bundeskanzler Adenauer und den damaligen sowjetischen Machthabern.

Wir erreichten den Bauernhof in dem kleinen 300-Einwohner Dorf. Das Pferd wurde versorgt und wir gingen durch eine lange Diele. Dort standen die Milchkühe und auch die Pferde - so etwas hatte ich noch nie gesehen.

Meine Großeltern warteten auf uns in der "Guten Stube", der Kachelofen brannte mit eigenem Torf und es gab Brot, Mettwurst, Schinken und "Stuten" - alles selbstgemacht. Meine Mutter und Oma tranken sogar eine Tasse guten Bohnenkaffee (sonst wurde Kaffee aus gerösteten Eicheln hergestellt)

Das Bauernhaus wirkte von außen ruhig, obwohl es mit Flüchtlingen aus Ostpreußen bis auf das letzte Zimmer voll war. Das Leben im Dorf war kirchlich stark geprägt eine Gebetsglocke regelte Arbeitsund Ruhezeit. Gegessen wurde mit allen gemeinsam und mein Opa betete laut, vor und nach jeder

nem Pferdeschlitten nach Rhade zur Kirche.

In der leicht hügeligen Landschaft sah man von allen Seiten die Schlitten mit den Petroleum-Leuchten.

Vor der Kirche in Rhade war ein großer Platz - dort wurden die Pferde mit Wasser, Hafer und Decken versorgt.

© Elke Märtens

Mahlzeit. So einen großen Tisch mit so vielen Leuten, das hatte ich auch noch nicht erlebt.

Der Abend brach herein und alle machten sich bereit für die Fahrt zur Kirche. Rhade war der Kirchort für die Dörfer Ostereistedt, Rhadereistedt, Glinstedt und weitere kleine Dörfer. Durch den kalten Winterschnee fuhren wir mit ei-

Die Kirche war übervoll, und die Haupttür blieb geöffnet für die vielen Menschen draußen. Alle "lauschten" der Weihnachtsbotschaft, und es wurden Lieder zur Weihnachtszeit gesungen. In der Kirche war ringsum eine Empore, an der Lorbeerkränze mit Schleifen hingen. Ich konnte ja noch nicht lesen und so zeigte mir meine Mutter die Schleife meines Vaters. Er war

(05021) 88 72 50

am Heiligen Abend 1943 - das war ja nur 4 Jahre her - in den unendlichen Weiten Russlands gefallen.

Auf der Rückfahrt durch die kalte und sternenklare Winternacht wurde nicht viel gesprochen. Jeder hing wohl seinen Gedanken nach.

Ich war ja noch ein kleiner Junge, für den das alles nur an einem Tag - nämlich den Heiligen Abend 1947 - zu viel war, Meine Mutter hat mich dann wohl sofort in ein großes warmes Bett gebracht - was dann noch alles kam, habe ich ver-

Später habe ich dann erfahren wo mein Vater, er war Beschlagmeister, mit seinem Pferdegespann am Heiligen Abend gefallen ist. Es ist ein Ort in Weißrussland, den man auch auf keiner Landkarte findet.

Ich möchte an einem Heiligen Abend seine Ruhestätte aufsuchen und meine Gedanken in ein Gebet

"Vielleicht war dein Opfer nicht umsonst, denn jetzt wissen wir nach zwei verheerenden Weltkriegen - es darf nie wieder eine Bedrohung von Deutschland ausgehen Mir selbst ist es relativ gut ergangen, lebte ich doch immer in Friedenszeiten, wenn auch oft durch Atomraketen erzwungen, dennoch hätte ich in meinem Leben die Hilfe eines Vaters benötigt."

Erster Schnee

Als ich schläfrig heut erwachte, und es war die Kirchenzeit, hörte ichs am Glockenklange, dass es über Nacht geschneit.

Denn vor meinem hellen Fenster klang so hell der Glockenschlag, dassich schon im Traume wusste: heute wird ein heller Tag.

Und ich ging und stand am Fenster, trug die Welt ein weißes Kleid, und mir ward die ganze Seele glänzend weiß und hell und weit.

Gedicht von Dieter Harzmeier



Lehmwandlungsweg 3 31582 Nienburg (**05021**) **88 69 137** 27333 Schweringen (04257) 920 56 Iuvare GmbH Einrichtung der stationären und ambulanten Pflege Häusliche Kranken- und Altenpflege • Information und Beratung • Essen auf Rädern • Hausnotruf





Brandschutz aus einer Hand

Frohe Weihnachten und

ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2019!

Nienburger Brandschutz Service GmbH

Südring 14 · 31582 Nienburg

Tel. (05021) 2050 · Fax (05021) 3040

www.nbs-nienburg.de · info@nbs-nienburg.de

© Peter Rehling (3)

Ein kleines Gedicht

Lieber guter Weihnachtsmann, bring uns doch Geschenke an, artig sind wir sowieso, denn das macht die Eltern froh. Haben wir auch viele Wünsche, Kleinigkeiten machen's auch, denk an uns, wir tun es auch.

von Elke Rischkopf, Nienburg





IMPRESSUM:

Anzeigen-Sonderveröffentlichung vom Verlag DIE HARKE

VERLAG:

J. Hoffmann GmbH & Co. KG An der Stadtgrenze 2 · 31582 Nienburg Tel. (0 50 21) 9 66-0

VERLEGER: Christian Rumpeltin

CHEFREDAKTION:

Holger Lachnit (komm.)

LEITUNG WERBE- UND LESERMARKT:

Sönke Jessen

REDAKTION:

Mittelweser Text & Bild GmbH

LAYOUT, SATZ:

Mittelweser Medien GmbH

DRUCKEREI:

J. C. C. Bruns Druckwelt, Minden

Niv wünschen ein tolles Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!

(HÖRGERÄTE) SPULING)

Lange Straße 38 31592 Stolzenau Tel.: 0 57 61 / 90 80 12

Auf diesem Wege wünschen wir all unseren Freunden und Bekannten ein schönes Weihnachtsfest und bedanken uns bei unseren Kunden für ihre jahrelange Treue.

for Genießer

direkt som Bauernhof BACKHAUS

Familie Backhaus 31628 Landesbergen Lange Straße 35 Telefon (0 50 25) 64 31 www.spargelhof-backhaus.de

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir schöne Feiertage.

Bauboulevard 2, Garbsen www.fenster-bau.net

Wir wünschen

unseren Patienten,

Freunden und Bekannten ein frahes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Therapie im Atelier Therapie (PFKT)
nach dem HPG

Bettina A. Derleth

Heilpraktikerin für Psychotherapie Telefon (05021) 8600968 Mobil (0179) 1242073 Friedrichstraße 8 · 31582 Nienburg www.pfkt.de

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 2 · 31582 Nienburg **1** (05021) 922592

E-Mail: info@renas-reisen.de · www.renas-reisen.de

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr!

Bautischlerei





Domänenweg 12 31582 Nienburg

Telefon (05021) 21 39

Wir, Christian Siemering & Team, wünschen allen Bewahnern, deren Angehörigen sowie Freunden und Bekannten des Hauses frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes, neues Jahr.

Alten- und Pflegeheim "Am Osterfeld"

Lange Straße 29 · 31626 Haßbergen Tel. (05024) 567 · Fax (05024) 88304 www.aph-siemering.de

Frohe Weihnachten und ein frohes neues Jahr wünscht



Waldemar Herhut

Waldemar Herhut Tischlerm. / Gestalter Kleine Geest 30 31592 Stolzenau Tel.: 05761-7580 Mobil 0171-7227052 Fax: 05761-7579 http://www.wherhut.du http://www.wherhut.de E-Mail: mail@wherhut.de

Freunden & Geschäftspartnern ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!



VERKAUF . VERMIETUNG POPPE Immobilien Verwaltungs und Betriebsgesellschaft mbH

Weserweg 52 | 31623 Drakenburg

Tel: 05024-887941 | Fax: 05024-887942 info@poppe-immobilien.de



wünscht das Team der WIN GmbH

Wir wünschen ein schönes ünd besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2019.



Sie erreichen uns wie gewohnt unter Telefon (05761) 901400 und auf unserer Internetseite www.mr-mittelweser.de. Allen eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Heinz Ensemeier

Willenberger Straße 5 31606 Warmsen-Bohnhorst Tel. (05767) 1536 · Fax 942958

Farben • Tapeten • Bodenbeläge

Allen Kunden, Freunden und Bekannten frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Verdener Straße 52 31582 Nienburg

Wir bedanken uns für Ihre Treue und wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest im Rahmen Ihrer Lieben.

Pöttker Cord Gasthof Siemers Bergstraße 11 31619 Binnen

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr wünschen Ihnen Irmtraud Wegener und Mitarbeiterinnen.



KOSMETIK BAZAR

Marktplatz 2 · 31582 Nienburg Tel. (05021) 12825

ins neue Jahr! TEAM AS-LACK Bem.-Heuvemann-Str. 15 31592 Stolzenau Tel. 05761-90 09 69

Wir wünschen

ein schönes Weihnachtsfest

und einen guten Rutsch

Das Bewährte erhalten und das Neue versuchen, darin sehen wir den Erfolg unserer bisherigen Zusammenarbeit, für die wir uns herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und für das neue Jahr viel Glück und Erfolg.

Praxis für physikalische Therapie Wolfgang Grünberg

Celler Str. 62

31582 Nienburg

Tel.: 05021-5691 · Fax: 913036 Mobil 0170-5612474

www.physio-erichshagen.de

Der neue Toyota RAMA





PREMIERE AM 26.01. & 27.01.2019:

Machen Sie sich bereit für ein neues SUV-Fahrerlebnis Der neue RAV4 überzeugt mit kraftvollem und effektivem Fahrspaß.

Kraftvolle Technik und aufregendes Design bereits ab 29.900 €*. Ab Dezember 2018 bestellbar.

Kraftstoffverbrauch aller RAV4 Modelle 4x2 kombiniert 6,4-4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 145-102 g/km. Abbildung zeigt Sonderausstattung.
*Unverbindliche Preisempfehlung der Toyota Deutschland GmbH, Toyota-Allee 2, 50858 Köln, per November 2018, für den RAV4 2,0 l, Benziner, 125 kW (170 PS), 4x2 inkl. MwSt., zzgl. Überführung



Ferdinand Nobbe GmbH
Südring 6 · 31582 Nienburg
Großenvörde 82 · 31606 Warmsen
www.nobbe-gmbh.de

frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wiinscht Ihnen



Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neve Jahr!

Natalie Leipi-Mohrland · Rechtsanwältin Hinterm Dahle 2 · 31592 Stolzenau Telefon 05761/7677

Auf diesem Wege möchten wir uns

bei unseren Geschäftspartnern bedanken und allen ein schönes Fest und einen guten Rutsch wünschen.



Ihr Team von

TAXI BUCHHOLZ (05023) 1809

Allen unseren Gästen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch!



Hannoversche Str. 73 31582 Nienburg Tel. (05021) 91 0622

Unseren Kunden, Freunden und Bekannten fröhliche Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr.



Gartengestaltung · Speziell Hausgärten

Kirchweg 13 · Haßbergen Telefon (0 50 24) 88 03 11 Handy (01 74) 2 72 00 00



Weihnachten im Gang der Zeit



Vieles liegt so weit so weit Weihnachten in Kindertagen Einfach glauben ohne Fragen An den lieben Weihnachtsmann Der doch wirklich ALLES kann Der Duft in unserer Weihnachtsstube Tage voller Heimlichkeit Singen, basteln, Kekse backen Eine rundum schöne Zeit Später dann die Jugendtage Vieles stellte ich in Frage Noch ein Stück weiter Die Kinder warn klein Alles sollte so schön wie früher sein Heute haben wir Enkelkinder Und es ist ganz wunderbar Ganz viel Zeit für sie zu haben Fast immer bereit - das ist ja klar Wieder leuchten Kinderaugen Wieder kommt der Weihnachtsmann Der auch heute wie vor Jahren viele tolle Sachen kann

Liseltraud Witte, Liebenau



Wir wünschen allen Freunden, Förderern, Mitgliedern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und gesundes Jahr 2019.

Unser Dank gilt allen, die der Lebenshilfe im Landkreis Nienburg verbunden sind und uns mit ehrenamtlichem Engagement und Spenden unterstützt haben.

Das Ziel der Lebenshilfe ist es, Menschen mit und ohne Behinderungen jeglichen Alters in allen Bereichen der persönlichen Lebensentwicklung zu begleiten und zu unterstützen.

Mit Ihrer Hilfe und Ihrem Engagement sind wir diesem Ziel im Jahr 2018 näher gekommen.

Danke für die vielfältige Unterstützung.



Renate Mock Vorsitzende Frank Ruthenkolk Geschäftsführer





Wir bedanken uns für das Vertrauen und wiinschen allen ein schönes Weihnachtsfest!



Wir wünschen allen Tanzbegeisterten und unseren Geschäftspartnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Tanz Center Bormann GmbH Vor dem Zoll 6 · 31592 Nienburg Tel. (05021) 62221 · Fax 605980 Mobil 0171 5310266 allen unseren Geschäftspartnern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2019.

Oxxynova GmbH Borsteler Weg 50 · 31595 Steyerberg Telefon (05764) 291-0 · info@oxxynova.com

> Wir bedanken uns für das Vertrauen bei allen unseren Kunden und wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2019.



Tel.: 05021/8076900 · Fax: 05021/8074647 $www.seremet-dienstleistungen.de \cdot mail@seremet-dienstleistungen.de \\$

All unseren Kunden, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch Wir freuen uns auch für die Zukunft auf ins Jahr 2019. eine weiterhin gute und erfolgreiche Zusammenarbeit. Ihr Team von Primus Personal



Primus Personaldienstleistungen GmbH Große Drakenburger Str. 7. 31582 Nienburg Tel. (05021) 91679-0 · www.primus-personal.de

Wir wünschen frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr.





Weihnachten in den Sechzigern

Früher, als wir noch Kinder war'n, sieben waren wir an der Zahl. Wir mußten in der Küche warten, das Christkind kam an Heiligabend. Das Warten fiel uns allen schwer, dort in der Küche, ja so sehr. Wir hörten Schritte auf dem Flur, ein Hin und Her, ein leises Flüstern, was ist denn da bloß los? Nach einer Weile rief einer von uns Kindern: "Dürfen wir jetzt kommen?" "Nein!" rief Mama, das Christkind ist noch nicht soweit, es braucht noch ein wenig Zeit. Die Zeit verging, bis dann die Tür aufging.

Nun aber los, wir liefen raus ins Wohnzimmer. Renate, Hannelore und auch Klaus, Detlef, Doris und ich, Elke. Tina war noch viel zu klein, sie schlief auf Mamas Arm bald ein.

Das Christkind hat an jedes Kind gedacht, hat jedem ein Geschenk gebracht. Man muss nicht viel Geschenke machen, ein Geschenk kann auch viel Freude machen.

von Elke Rischkopf, Nienburg



Melanie Bureck hat uns ein Backrezept für "durchgedrehte" Kekse geschickt

© Melanie Bureck



Lienchen's Rezept für "durchgedrehte" Kekse

(Spritzgebäck)

750 g weiche Butter 500 g Zucker 4 Päckchen Vanillezucker 1 Priese Salz 1 kg Mehl 250 g gemahlene Mandeln

Die "durchgedrehten" Kekse müssen bei 160-170 Grad ca. 15 Minuten backen.





Wir wünschen allen unseren Gästen fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Telefon (05021) 88990 Celler Straße 2 · 31582 Nienburg info@platon-hotel.de

Wir wiinschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



gerling

Pulverbeschichtung GmbH www.gerling-pulverbeschichtung.de

Wir wünschen besinnliche Feiertage und für das kommende Jahr Gesundheit, Erfolg und persönliches Wohlergehen.

Allianz 🕕

André Michael Peno Ihre Allianz in der Nienburger Altstadt. Hakenstraße 5, 31582 Nienburg/Weser Tel. (05021) 91 22 22 · Fax (05021) 91 22 21 andre.peno@allianz.de www.allianz-peno.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Geschäftspartnern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Wortmann Autoservice

SERVICE 31595 Steyerberg
Auf dem Acker 22 Tel. (05764) 1583

Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Inhaberin Friseurmeisterin Anja Neumann-Schönberg Bahndamm 35 · 31547 Rehburg Telefon (05037) 5477

Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest und einen guten Rutsch!

Wir freuen uns, auch im Jahr 2019 für Sie da zu sein.

MALERBETRIEB WESERLANDGmbH

Bahnhofstr. 6 · 31582 Nienburg Tel. 05021/8877333

Allen Kunden Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches, gesundes neues Jahr.



Allen Bekannten und Geschäftsfreunden und ein glückliches, gesundes Jahr 2019. frohe Weihnachten

KFZ-Meisterbetrieb Fr. W. Biermann

Fr. W. Bielinske 100 Pr. W. Bielinske 100

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und ein tolles neues Jahr 2019!

Sport und Gesundheit Warmsen e.V. Osperfeld 33 31606 Warmsen

Wir wünschen unseren Patienten, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



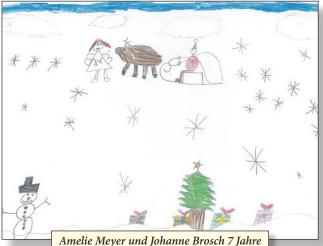
Facharzt für Orthopädie & Unfallchirurgie Lange Straße 9 – 11 · 31582 Nienburg

44 Frohe Weihnachten 2018

Kinder-Malwettbewerb 2018

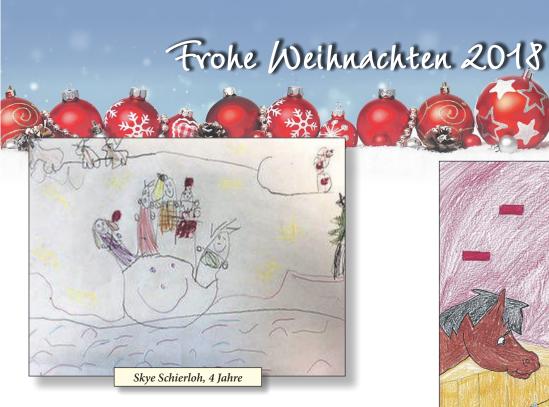






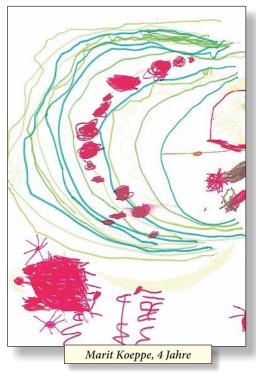


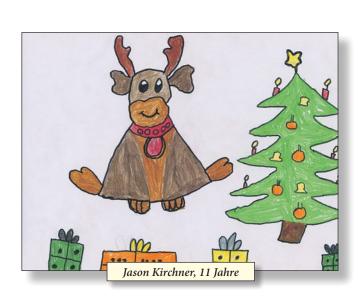


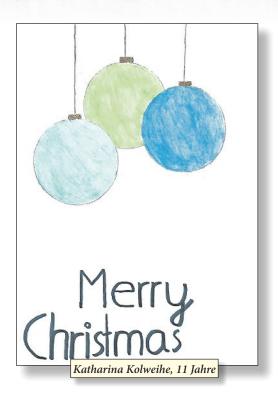


























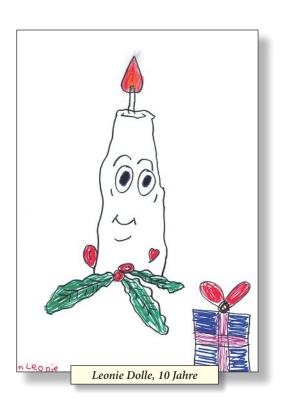




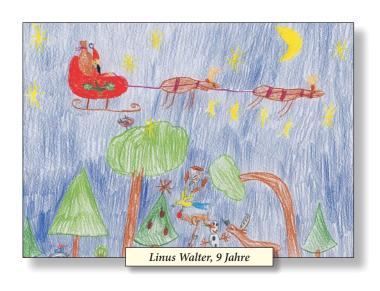
48 Frohe Weihnachten 2018





















Frohe Weihnachten 2018

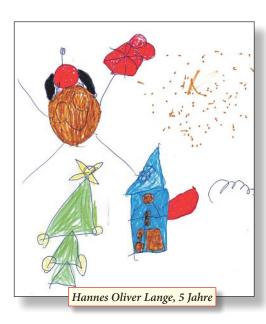






















Die Winterzeit mit ihren frühen Abendenden treibt so manchen auf das Sofa und, so einer vorhanden ist, vor den knisternden Kamin. Mit Kakao und einer Tüte gebrannter Mandeln vom Weihnachtsmarkt, lässt es sich gut schwelgen in fremden Welten und anderen Zeiten. Und dafür ist nicht einmal ein Gang durch den winterlichen Nieselregen zur

nächsten Buchhandlung nötig; ein Blick ins Bücherregal der Großeltern offenbart manchmal die größten Schätze. Sophie Reinheimer zum Beispiel, die von 1847 bis 1934 lebte, war ein Star ihrer Zeit.

Eine ihrer Geschichten dreht sich um eine kleine Tannenschonung in den Bergen und deren wunderbare Unterhaltung über das Weihnachtsfest. Es beginnt in der Vorweihnachtszeit, wo viele warm verpackte Kinder in die Schonung kommen, um Tannenzweige für ihre Häuser zu sammeln. Die großen und kleinen, alten und jungen Tannen beobachten die Vorbereitungen unten im Tal und als schließlich ein von Paketen überquellendes

Ein frobes Weibnachtsfest und ein glückliches Jahr 2019 wünschen wir allen unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



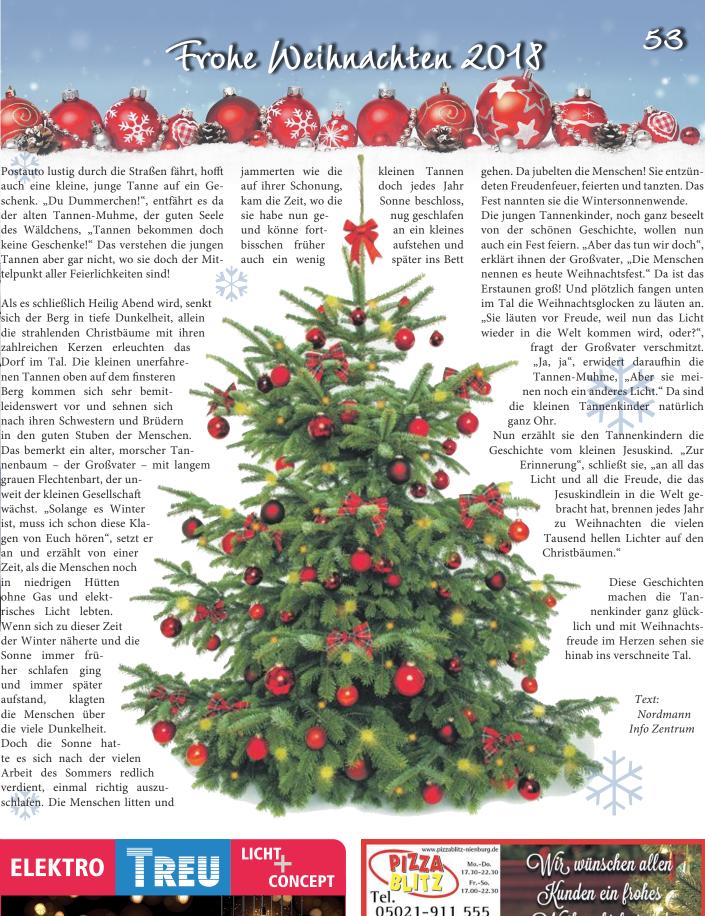


Frundimainin GmbH

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR · LÜFTUNG

Herrlichkeit 64 31613 Wietzen Tel. 0 50 22 / 94 31 31 Fax: 0 50 22 / 94 31 32 eMail: shg-wietzen@t-online.de









Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019 wünscht Ihnen Ihre KFZ-prüfstelle in Nienburg.



Tel. (05021) 922445 Fax (05021) 922446

Fröhliche Weihnachten, Prost Neujahr und ein gesundes, erfülltes, neues Jahr!

Öffnungszeiten zu den Feiertagen: Heiligabend von 7.00 bis 18.00 Uhr

Weihnachten/Silvester/Neujahr von 7.00 bis 21.00 Uhr



Shell Station Hauptstr. 61 27324 Eystrup Tel. 04254-801080

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Deutsches Rotes Kreuz



DRK-Altenzentrum Hoya Eichenkamp 6 27318 Hoya Telefon 04251/67277400

Ein herzliches Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Wir wünschen allen besinnliche Feiertage sowie einen guten Start ins neue Jahr.

Linderkamp

Orthopädie-Schuhtechnik Friedrichstraße 23 31582 Nienburg Telefon (0 50 21) 33 82

Ein fröhliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr wünschen wir unseren Kunden, Freunden und Bekannten.



31608 Marklohe-Lemke C/Nienburger Str. 4-6 · 2 (05021) 602460



snick snack

Jmbiss-Restaurant in Lemke





Tankstelle Nienburg Berliner Ring 83 Telefon (05021) 911 321

Wir wünschen unseren Patientinnen und ihren Familien ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr.

Frauenärztin am Schloßplatz INKE SCHULZ-DÄHN und Team

Dankeschön

sagen wir am Ende eines arbeitsreichen Jahres allen unseren treuen und auch neuen Kunden für das Vertrauen, das sie in unsere Fachberatung und Qualitätsarbeit

Ihr Vertrauen wird auch in Zukunft für uns Ansporn und Verpflichtung sein! Wir wünschen allen Kunden und Freunden ein friedliches Weihnachtsfest. Für 2019 Gesundheit, viel Glück, Arbeit und Frieden!

Bade & Jezek B

MEISTERBETRIEB

31618 Liebenau · Gewerbegebiet Beckebohnen 8 Telefon (050 23) 25 25 · Telefax (050 23) 42 22 office@bji-metallbau-treppenbau.de

Allen unseren Kunden ein fröhliches Weihnachtsfest!

BRILLEN STÜBCHEN

Inhaberin: Sonja Blöthe e.Kfr.

Heidtorstr. 18 31547 Rehburg-Loccum Tel. (05037) 9784-66 sonja.bloethe@ brillenstuebchen.de www.brillenstuebchen.de Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 9 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Sonnabend 9 bis 13 Uhr ... und nach Vereinbarung

Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2019 wünscht

Gerd Landwermann

Güterverkehr + Erdarbeiten 🚃 🙃

Gerd Landwermann **Fuhrunternehmen**

Inh. Mark Landwermann Immenweg 33 31582 Nienburg Tel. 05021/13622

MEYER TASCHEN MEHR

Unseren verehrten Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

31582 Nienburg · Georgstraße 20 Telefon (05021) 3147 Fax 92 30 15

Zeit für Erinnerungen

Tim hatte in seinem Leben immer ein klares Ziel vor Augen. Er wollte eine Familie, ein Heim und einen erfolgreichen Job haben. Mit seinen 30 Jahren hatte er dies auch alles bereits erreicht. Doch, wie es so in der Arbeitswelt ist, arbeitete er mehr und mehr, um auf der Karriereleiter immer höher zu steigen.

Als er aber an diesem Freitag, dem 7. Dezember von einer Geschäftsreise den Heimweg antrat, sollte sich alles ändern.

Tim stieg in den Zug Richtung Nienburg und richtete sich auf seinem 1. Klasse-Sitzplatz wie üblich sein Büro ein. Laptop auf den Tisch, E-Mails beantworten, Aufstellungen überprüfen... Dank des WLANs in der Bahn war arbeiten von unterwegs aus kein Problem mehr.

Der Zug füllte sich mit den üblichen Gestalten. Eine Frau mit einem dicken Pelzmantel, der es nicht vermochte den Duft ihres großzügig aufgetragenen Parfums einzudämmen tippelte auf ihren nicht wirklich schneetauglichen High Heels an ihm vorbei, gefolgt von dem typischen Platzhirsch, der mit dem Headset lautstark telefonierte und so allen zeigen konnte, wie erfolgreich und wichtig er in seinem Job war. Auch andere Geschäftsleute suchten sich ihren Platz, um den Zug gemeinsam mit Tim zu einem Großraumbüro zu machen.

Nur durch eine Glastür war die erste von der überfüllten zweiten Klasse getrennt. Dort tummelten sich die unterschiedlichsten Charaktere und Kulturen.

Der Zug setzte sich in Bewegung und langsam wurde es dunkler, sodass die Fensterscheiben sich immer mehr zum Spiegel entwickelten.

Nach ca. 1,5 Stunden Fahrt, irgendwo im Nirgendwo fing es an heftig zu ruckeln bis der Schienenkoloss schließlich zum Stehen kam. Neugierige Augen blickten von verwirrt bis ängstlich über die Sitze, um den Ursprung des ungewollten Stopps ergründen zu können.

Es dauerte nicht lang, da erklang die Stimme des Lockführers über die viel zu laut eingestellten Lautsprecher. Er entschuldigte sich und erläuterte einen technischen Defekt. Dann bat er um Verständnis dafür, dass nur noch die nötigsten Energiequellen weiterlaufen würden, um gewährleisten zu können, dass nicht auch noch die Heizung ausfallen würde.

Ein empörtes Stöhnen durchdrang den Zug, begleitet von den üblichen spöttischen Äußerungen.

fangs in einer sehr ländlichen Umgebung befinden müsse, passierte erstmal nichts.

Je mehr Zeit verging, desto mehr Menschen verließen ihren zweitklassigen Stehplatz und gesellten sich auf die freien Plätze in der ersten Klasse Eine Frau, die scheinbar gerade einige Weihnachtseinkäufe getätigt hatte, setzte sich vollbeladen auf den freien Platz gegenüber von Tims "Schreibtisch" und lächelte ihn herzlich mit ihren nussbraunen Augen an. Sie bekam ein höfliches Mundwinkelzucken zurück bevor Tim



Das Licht wurde langsam dunkler und auch Tims Laptop bekam nicht mehr genügend Saft, um weiterlaufen zu können. Genervt klappte er den Bildschirm herunter und entwickelte sofort einen Plan, wie er die Arbeit morgen, also an seinem eigentlichen freien Tag, nachholen würde. Außer der Erkenntnis, dass man sich aufgrund des praktisch nicht vorhandenen Internetempwieder nachdenklich auf seinen zugeklappten Laptop starrte.

"Sie schauen ja so besorgt - es ist doch Freitag und bald ist Weihnachten!".

Tim blickte die Frau mit der wohlig warmen Stimme und den nussbraunen Augen an.

Noch bevor er darüber nachdenken konnte, was er wohl antworten könne, um das Gespräch so

Fortsetzung auf Seite 59

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!



BETTEN FACHMARKT

bettenfachmarkt-nienburg.de

Nienburg Südring 10.31582 Nienburg. Telefon: 05021 / 89 42 640

Raumausstatter Telefon (05021) 8888154 ileit www.rileit.de aumausstattung Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

Fußböden • Polsterei • Gardinen • Sonnenschutz

Wölper Straße 8 · 31582 Nienburg · Tel. 0172/5104515



Wir wünschen unseren Kunden fröhliche Weihnachten und einen guten Abschlag für das Jahr 2019!

MARKA



- Bauerngolf-Anlage
- Naturspielwiese
- SB-Hofladen
- Eier aus dem Hühnermobil
- Hofeigenes Rindfleisch

www.hof-claus.de

AGRAVIS TECHNIK

Am Gewerbepark 1 31582 Nienburg Tel.: 05021/88774-0

www.agravis-technik-weser-aller.de

WESER-ALLER GMBH

Wir wünschen gesegnete Weihnachten und allzeit gute Fahrt im neuen Jahr.

Wir wünschen eine tolle Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

ZAHNÄRZTE

REICHEL YON WENZEL

Am Markt 18 · 31592 Stolzenau · Tel. (05761) 3514



Allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen



Haus Alpheide Nienburg

Haus Alpheide Am Exerzierplatz 26 • 31582 Nienburg Telefon: 05021/4747 www.korian.de



schnell wieder zu beenden, sprudelten die Worte aus ihm heraus "Naja, wissen Sie, ich müsste eigentlich dringend einige Dinge für die Arbeit erledigen. Jetzt läuft es wohl darauf hinaus, dass ich morgen wieder ins Büro fahre und meine Frau das Wochenende wieder einmal alleine mit unseren beiden Töchtern verbringt."

"Aber was passiert denn, wenn Sie die Arbeit nicht fertig bekommen würden. Ist dann jemand in Gefahr?" fragte sie weiter.

Noch immer verdutzt, dass er der fremden Frau so ungezwungen von sich und seiner Situation erzählte, starrte er sie an und versuchte auf ihre ungewöhnliche Frage zu antworten ... jedoch fiel ihm keine passende Erklärung ein. Nachdenklich wandte er seinen Blick in Richtung Fenster und betrachtete sein verblasstes Spiegelbild.

"Hier mein Lieber, probieren Sie mal. Habe ich selbst gebacken!"

Sie hatte eine typische rote Weihnachtskeksdose geöffnet und ein sagenhaft leckerer Duft stieg Tim in die Nase. Er blickte wieder zu ihr und sah, dass sie zwei Kerzen in einem Glas angezündet und eine weihnachtliche Serviette auf dem Tisch ausgebreitet hatte. Aus Tim's "Schreibtisch" war ein zwar sehr einfacher aber doch ansehnlicher, kleiner Weihnachtstisch geworden.

"So ist es doch gleich viel gemütlicher hier!" sagte sie zufrieden. Tim schaute zu den anderen Fahrgästen, deren Gesichter überwiegend durch das Licht ihrer Smartphones beleuchtet war, auf der Suche nach Empfang. Von der ungewöhnlichen Tischgestaltung schien niemand etwas bemerkt zu haben.

Er nahm sich eines der Plätzchen und biss ab. In dem Moment durchströmte ihn ein herzerwärmendes Gefühl, dass er schon fast vergessen hatte. "Die schmecken ja ... die schmecken ja fantastisch. Ich kenne diese Plätzchen ... meine Oma hat damals genau diese Kekse gebacken und sie immer in einer hellblauen Porzellanschale mit weißen Wolken ausbewahrt!

Jedes Jahr in der Vorweihnachtszeit war ich mindestens einen Tag bei meinen Großeltern und habe gemeinsam mit meiner Oma diese Plätzchen gebacken. Aber am Schluss musste ich immer kurz wegschauen. Dann fügte sie nämlich die geheime Zutat hinzu! Als Kind war das immer unheimlich spannend!". Tim war anzusehen, dass er sich plötzlich in seine Kindheit zurückversetzt fühlte. Er strahlte bis über beide Ohren und erinnerte sich daran, wie unbeschwert er damals war – ohne Sorgen an Morgen, nächste Woche oder nächsten Monat. Damals genoss er einfach das Hier und Jetzt.

"Und haben Sie diese Plätzchen schon einmal mit ihren Töchtern gebacken?" fragte die Frau entzückt.

"Nein, nein... dazu habe ich jetzt ja keine Zeit mehr. Ich muss sehr viel arbeiten und habe auch sonst viele wichtige Dinge zu erledigen. Meine Frau macht solche Sachen aber mit unseren Töchtern..." rechtfertigte Tim sich mit sichtlichem Unbehagen.

Verständnisvoll lächelnd blickten ihn die nussbraunen Augen seiner Sitznachbarin an und fragten ihn nach anderen Weihnachts-Erinnerungen, die Tim noch an seine Kindheit hatte. Nach kurzem Zögern erzählte er ihr zunächst zaghaft, dann aber immer offener von verschiedensten Erinnerungen und fing dabei immer mehr an zu strahlen. Es wirkte schließlich wie ausgewechselt: Vom ernsten und hochkonzentrierten Geschäftsmann zum verträumten, glücklichen kleinen Jungen.

Er berichtete lang und breit, an was er sich alles erinnerte, lachte und nahm sich immer mal wieder ein Plätzchen. Jedes Mal hielt dann für einen kurzen Moment inne und lies durch den Geschmack die Erinnerungen von damals wieder aufleben. Das Weihnachtsbaumaussuchen mit seinem Vater und das anschließende Kakaotrinken vor dem Ofen, wobei sein Vater die ganze Zeit eine uralte rot-grün-gestreifte Pudelmütze trug, die seine Mutter schon so oft verschwinden lassen wollte. Er erinnerte sich daran, dass seine Mutter das ganz Jahr über eine Dose mit kleinen Zetteln füllte, auf denen sie schöne und lustige Momente notiert hatte, um sie dann am Weihnachtsabend vorzulesen und das vergangene Jahr so nochmal Revue passieren zu lassen. Das Würfeln, um festlegen zu können, wer als nächstes ein Geschenk auspacken darf und die Fußspuren, die sein Vater ihm im Schnee zeigte kurz nachdem er dem Weihnachtsmann begegnet war. Ihm war, als säße er wieder mit seinem Vater vor dem Ofen mit einem lecken warmen Kakao, hörte seine Mutter dabei die Zettel aus der Dose vorlesen und konnte den Duft der Weihnachtsplätzchen seiner Oma riechen, der damals das ganze Haus erfüllte. Tim träumte vor sich hin, genoss das Gefühl, was ihm die Erinnerungen gaben und erkannte, dass er für seine Töchter auch solche Erinnerungen schaffen wollte.

Ein starker Ruck durchströmte seinen Körper – der Zug hatte sich wieder in Bewegung gesetzt und wurde von dem kalten, grellen Licht der Neonröhren durchflutet.

Er richtete sich auf, lehnte sich nach links und blickte den Gang verwundert entlang, denn die Frau mit den nussbraunen Augen, die ihm die ganze Zeit gegenüber gesessen hatte, war verschwunden. Keine Kerzen, keine Kekse... alles war weg.

Nachdem Tim den Blickkontakt zu dem Herren im benachbarten Abteil aufgebaut hatte, fragte er ihn verwirrt, ob er die Frau gesehen habe, mit der er sich die ganze Zeit unterhalten hatte, fügte sogar noch verzweifelt hinzu "die mit den Kerzen und den Keksen".



Fortsetzung von Seite 59

Der Mann blickte Tim daraufhin aber nur finster an, murmelte etwas vor sich hin und schüttelte den Kopf.

Fast peinlich berührt lehnte Tim sich wieder zurück und starrte auf den leeren Platz gegenüber. Die ganze restliche Fahrt über grübelte er vor sich hin, bis er irgendwann zu dem Schluss kam, dass die einzig logische Erklärung sein konnte, dass er eingenickt war und das Ganze geträumt hatte.

In Nienburg angekommen zog er seinen Wintermantel an, reihte er sich in die Menschenmenge ein und ging den farbenfroh gestalteten Bahnhofstunnel Richtung Parkplatz entlang. Auf der Fahrt nach Hause überlegte er, wie er seiner Frau am besten beibringen könnte, dass er morgen noch einmal ins Büro fahren musste und ob er ihr von seinem skurrilen Traum erzählen sollte.

Als er das Auto im Carport parkte, konnte er ins Esszimmer schauen. Durch das Fenster fiel ein großer Lichtstrahl auf den schneebedeckten Vorgarten. Er sah seine Töchter, wie sie im Pyjama am Tisch saßen und fleißig die Stifte übers Papier flitzen ließen - wahrscheinlich schrieben sie gerade noch einige Wünsche auf ihren Wunschzettel. Tim beugte sich vor, um seine Tasche aus dem Fußraum des Beifahrersitzes zu greifen. Da fiel etwas aus der Innentasche seines Mantels. Er tastete verwundert den Sitz ab. Da entdeckte er einen ausgebeulten Umschlag, öffnete ihn und konnte seinen Augen nicht glauben. Eines der Plätzchen, die in ihm die schönen Erinnerungen an seine Kindheit hervorgerufen hatten, war darin und ein kleiner Zettel, worauf in edler Handschrift geschrieben stand: "Die geheime Zutat trägst du tief in deinem Herzen". Einige Sekunden lang saß er wie versteinert da. Wie konnte das sein? War es doch kein Traum? Aber wohin war die Frau dann so plötzlich verschwunden?

Das laute Jubeln seiner Töchter, als ihre Mutter mit zwei Bechern das weihnachtlich geschmückte Esszimmer betrat, riss Tim aus seinen Gedanken. Er blickte zu ihnen und beobachtete sie für eine Weile. Das zauberhafte Lächeln seiner Frau, als sie die Töchter mit dem Kakao versorgte. Die strahlenden Augen seiner Töchter, die so unbeschwert und fröhlich den Moment genossen und sein schönes Zuhause in dem eine Menge toller Erinnerungen geschaffen

wurden. Ihm wurde mehr und mehr bewusst, dass er alles hatte, was man sich nur wünschen könnte. Voller Dankbarkeit merkte er, dass das einzige wovon sie nicht genug hatten, die gemeinsame Zeit war – Zeit um gemeinsame Erinnerungen zu schaffen. Gerührt stieg er aus dem Auto, atmete kurz durch bevor er die Haustür öffnete, setze eine finstere Miene auf und betrat das Haus. Als seine Frau um die Ecke kam und ihn begrüßen wollte, fiel er ihr mit mürrischer Stimme ins Wort "Ich hab zu tun!"

Entgeistert starrte seine Frau ihn an und wollte gerade loslegen, als sich Tim's Miene aufhellte und er das Plätzchen aus seiner Tasche nahm.

Erwartungsvoll blickte er erst seine Frau und dann wieder das Plätzchen an. "Ich muss ganz dringend das Rezept suchen, damit wir morgen alle zusammen Plätzchen backen können!". In diesem Moment stürmten seine Töchter in den Flur und fielen ihrem Vater in die Arme. Er kniete sich zu ihnen und erzählte von seinen Plänen für den nächsten Tag. Er nahm ihnen ein Versprechen ab, dass er die letzte Zutat allein hinzugeben dürfte. Mit großen Augen lauschten die beiden Mädchen den Worten ihres Vaters und konnten an diesem Abend vor lauter Aufregung kaum schlafen.

Am nächsten Tag, nachdem die Küche wie ein Schlachtfeld aussah, das Haus von dem herrlichen Plätzchenduft erfüllt war und die Mädchen auf dem Sofa schliefen, nahm Tim die Hand seiner Frau und lächelte sie vollends zufrieden an. Sie wusste nicht, was mit ihn geschehen war, aber der Anblick ihres unbeschwerten Mannes, machte sie so dankbar, dass sie keine Erklärung dafür brauchte.

In diesem Jahr nahm Tim sich frei, verbachte die Feiertage entspannt mit der ganzen Familie und schaffte in den folgenden Jahren genau diese unvergesslichen Erinnerungen, die er sich so für seine Töchter gewünscht hatte. Das war etwas, das man mit keinem Geld der Welt hätte kaufen können, also nehmen wir uns nun auch die Zeit und erinnern und daran, was wirklich wichtig ist, um fortan auch für uns und unsere Liebsten Traditionen und schöne Erinnerungen zu schaffen, die uns in dunklen Momenten stets ein wenig Licht bescheren können.

Fröhliche Weihnachten! Jahnke



E-Mail: info@baywa-agrarhandel.de www.baywa-agrarhandel.de



Wir wünschen allen unseren Kunden ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Blumen ZIEGLER Verdener Landstraße 46 31582 Nienburg Telefon (05021) 3268

3um Weihnachtsfest besinnliche Stunden.

3um Jahresschluss Dank für Vertrauen und Treue.

Zum neuen Jahr Gesundheit, Glück und Frieden.

SCHALWIG Ideen fürs Bad umweltbewusste Heizsysteme

31582 Nienburg · Wölper Str. 37a **☎ (05021) 641 23** Fax 923922

Auf diesem wege möchten wir uns für das entgegengebrachte vertrauen unserer Kunden bedanken. Wir wünschen allen ein besinnliches Fest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

> Tischlerei Reiner Schünemann Meisterbetrieb Steinlage 2 · Marklohe

Allen Freunden und Bekannten schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!



Tel. 05022-9444515 info@suhr-vt.de

Wir wünschen allen Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten besinnliche Feiertage!

WERTSTOFFBETRIEBE BERND LÖBL e.K.

Max-Planck-Str. 22, 27283 Verden Tel. 0 42 31 - 95 44 10 Im Gewerbegebiet 2, 31626 Haßbergen Tel. 0 50 24 - 9 81 48 91

Wir bedanken uns für 9hr Vertrauen und wünschen ein gesundes, neues Jahr!





Sattelkau & Rittmeier **Nutzfahrzeugservice GmbH**

Servicepartner der MAN Truck & Bus Deutschland GmbH

Heinrich-Büssing-Str. 1 31608 Marklohe Tel. (05021) 9177-970 www.sattelkau-rittmeier.de

Zofe mut kalben

eder de jemals mit Landwurtschaft wat to don her, wüss dat de Kai to de ünmoglichsten Tien kalften. Inladungen un Fernsehprogram wö Tabu, de Betreb ging vör.

Ick wö woll so 14 Jahr, un er wö de 1. Wiehnachsdag. Alle freiten sick to den Wiehnachtsbroen an den schon gedeckten Disch inne Wiehnachtsstuben.

Do kem Vater mid de Nahricht, Zofe mut kalben. Zofe wö use Lieblingskoh. Jümmer ruhig un mit de richtigen Streicheleinheiten sogar instanne to lächeln. Normal is ene Geburt in Kohstall ken Problem. Doch na Vaters Ünnersökung stünn de Plan fest. Wie mött enen Kaiserschnitt maken. Un dorto brukt wie dän Tierarzt. Dr. Hüneke wö flink dar, un rep luthals int Hus: "En groden Tisch mut her!" Wie in use Upregung glöften "Nu mut de Koh uk noch up Tisch!"

Mail: info@kontakt-nima.de

Dorbi brukte he enen Afstellplatz för Utrüstung un Medikamente.

De grode stabiele Eddisch wö flink afrümmt un in Stall brocht. Aber use Zofe möß de O.P. in Stahn aber sik ergan laten.

Datt Ergebnis wö en putzmunteret Kalf, un Mutter un Kind gesund.

Wie so oft möß Eten un Gemütlichkeit töben, bett in Stale alles in Ordnung wä. Mit de Koh up Disch hät man us noh faken uptagen.

Die Geschichte wurde von Liseltraud Witte aus Liebenau geschrieben und von Lisa Meyer aus Holte ins Plattdeutsche übersetzt.









Weihnachtserinnerungen

Zwei Puppen und ein Dampfdrucktopf

eine Schwester und ich, beide im Vorschulalter, fieberten

dem Heiligabend entgegen. Unsere Mutter hatte sich etwas ganz Besonderes für uns ausgedacht und mit viel Mühe und Freude vorbereitet. Unter dem Tannenbaum saßen zwei Puppen mit echten Haaren und Schlafaugen, liebevoll eingekleidet und jede in einem selbst gemachten Puppenbett. Meine Schwester und ich schauten die Puppen kaum an und unsere Mutter war natürlich maß-

Wir haben das nicht gemerkt und freuten uns an den anderen Sa-

chen, die der Weihnachtsmann gebracht hatte.

Viele Jahre später hat sie uns davon erzählt. Später waren wir in der Hauswirtschaftlichen Ausbildung und irgendwann der Meinung, dass unbedingt ein Dampfdrucktopf in unsere Küche ge-

Welch eine "gute Geschenkidee" für unsere Mama.

Sie bekam den Topf extra schon am Nachmittag, damit wir ihn für das Essen zum Heiligabend nutzen konnten.

Mama freute sich erstmal schon nicht so, wie wir das gedacht hatten. Als dann auch noch das erste Essen im Topf anbrannte, meinte sie, der kann gleich auf den Mist". Das war, gefühlt, die Retourkutsche für die Puppen.

Bleibt nur zu sagen, dass sowohl die Puppen als auch der Topf nach einiger Zeit ihren festen Platz hattopfit.









Allen Kunden, Freunden und Bekannten fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Bau- & Möbeldschler

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Energieberatung - Planung -Statik - Bauleitung

Dipl.-Ing. Hartmut Duttig Beratender Ingenieur für Bauwesen Wolfskammer 1 · 31543 Rehburg-Loccum Tel. 050 37 / 9 83 83 · Fax 0 50 37 / 9 83 89

Mobil: 0170 / 541 80 01

E.Mail: duttin_onninaerinn@t_online da muun: U1/U/ 041 &U U1 E-Mail: duttig-engineering@t-online.de

Allen Kunden, Freunden und Bekannten wiinschen wir ein frahes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

<u> Srandt</u>

Treppenlifte

• Treppenlifte • Rollstuhlrampen Plattformlifte Behindertenge

aus Nienburg

rechte Umbauten Andreas Brandt

Andreas Brandt
Ziegelkampstraße · 47 31582 Nienburg
Telefon (05021) 9229870 · Mobil (0151) 29804954 www.treppenlifte-brandt-metalltechnik.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Verwandten ein schönes

Weihnachtsfest und einen guten Rutsch

ins neue Jahr!

Schiltmeier Gerüste GmbH Gerüstbau aller Art



Höfen 5 • 31600 Uchte Tel.: 05763/94 39 846 Fax: 05763/94 39 848

SCHILTMEIER E-Mail: info@schiltmeier-gmbh.de GERÜSTE GMBH Internet: www.schiltmeier-gmbh.de

Allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!



RENÉ RADTKE Dorfstraße 48 · 31592 Stolzenau Telefon (05761) 821 9978 Fax (05761) 821 9977 www.radtke-fliesenleger.de

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins

neue Jahr!

RENAULT-SERVICE-PARTNER Autohaus LANGHORST Inh. Gerhard Witte

31600 Uchte · Mindener Str. 29 Telefon (05763) 2242 Fax (05763) 3314

Wir wünschen allen ein schönes

Weihnachtsfest und alles Gute für 2019.

Maurerbetrieb Henry Jost



27254 Siedenburg Tel. o 42 72 / 96 30 45 Mobil 0160 - 96 07 51 15 www.maurer-jost.de







Fenster, Haustüren und Wintergärten aus Haßbergen
Tel. (05024) 98 07-0 · sievers-fenster.de

Ausstellung

Frohe Weihnachtszeit

Süße Versuchung

Weihnachten ist auch das Fest der Naschkatzen



as wäre die Weihnachtszeit ohne Düfte? Erst der harzige Geruch von immergrünen Tannenzwei-

gen in den liebevoll arrangierten Tischgestecken und Adventskränzen, die würzigen Aromen der Weihnachtsbäckerei – ob Zimt, Koriander oder Nelke – und die speziellen Gerüche der Christmärkte lassen eine besinnliche Stimmung aufkommen.

Besonders die großen und kleinen Leckermäulchen und Naschkatzen kommen im Advent auf ihre Kosten. Seien es heiße Schokolade mit einem gekonnten Sahnehäubchen, würziger Glühwein oder ein wärmender Becher Tee, der Geschmacksvielfalt sind keine Grenzen gesetzt. Und auch wenn schon ab Mitte Oktober die Regale mit Schokoladenweihnachtsmännern und Dominosteinen gefüllt sind, sollte dies dem Genuss nicht abträglich sein. Besonders gut schmecken Marzipan, Schokokugeln,

Ein Teller mit Süßem darf für viele am Weihnachtsfest nicht fehlen. © Nordmann Info Zentrum



Ein gesegnetes Weihnachtsfest verbunden mit allen guten Wünschen für das neue Jahr wünscht Ihnen

Das Abt-Uhlhorn-Haus

- Demenzbereich für 21 Bewohner mit individuellem Konzept
- Liebevolle Pflege und Betreuung
- Zahlreiche Freizeitangebote
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege

Berliner Ring 3 31547 Rehburg-Loccum

Wir freuen uns auf Ihren Anruf! ☎ 05766 - 82 - 0 www.diakonie-mittelweser.de



Christstollen und Co. natürlich erst vor dem prasselnden Kaminfeuer oder an der festlich gedeckten Kaffeetafel.

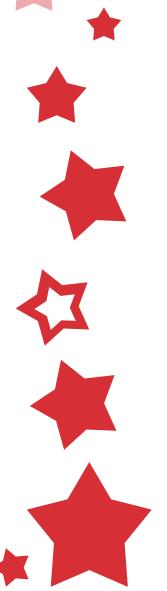
Doch seit wann essen wir überhaupt Marzipanbrote und all die anderen feinen Dinge, die uns das Warten auf Weihnachten versüßen? Der Ursprung des Wortes ist weit mehr umstritten, als die tatsächliche Herkunft des Marzipans, das mit hoher Wahrscheinlichkeit seinen Ursprung im alten Persien hat. Die klebrige Masse aus Mandeln, Zucker und Rosenwasser ist unter den reichen Familien bereits im 14. Jahrhundert weit verbreitet gewesen. Einige prägten sogar ihre Familienwappen aus Marzipan und verschenkten sie zur Weihnachtszeit an Freunde. Als später Zucker aus Rüben gewonnen werden konnte, "verbürgerte" die köstliche Süßspeise und wurde für jedermann zugänglich. Im 19. Jahrhundert waren vor allem Lübeck und Königsberg für ihre Marzipanproduktion bekannt.

Eine weitere Leckerei, die aus der Weihnachtszeit nicht wegzudenken ist, ist der ebenso wohlschmeckende, wie traditionsreiche Christstollen. Jener gehört zu den im Bäckerhandwerk bekannten "Gebildebroten", deren Form eine symbolische Bedeutung hat. So steht der Stollen in weißem Leinen den alten Sagen nach für das Christuskind. Ein selbst gebackener Stollen als Geschenk ist für den Empfänger eine große Auszeichnung, steckt doch viel Arbeit in dem von außen fast unscheinbaren Gebäck. Die besondere Kunst tritt erst bei der Füllung zutage, wo die verwendeten Zutaten auf verschiedene Bräuche und Regionen hinweisen. Angeblich sollen die ersten Stollen im Hochmittelalter in Sachsen entstanden sein. Zu dieser Zeit waren sie noch ein mageres Fastengebäck, das mit unseren reichhaltigen Christstollen mit Trockenfrüchten und jeder Menge Butter nicht zu vergleichen ist. Mittlerweile haben sich je nach geografischer Lage zu den klassischen Backwerken mit Trockenfrüchten noch Mandel-, Butter- oder Mohnstollen und viele andere Varianten gesellt.

Wann, wenn nicht in der Weihnachtszeit, darf experimentiert werden, um ein paar neue oder bereits altbewährte Köstlichkeiten zu versuchen? Besonders die kleinen Zuckerbäcker und Teignascher werden mit von der Partie sein, wenn es heißt, aus Schokolade, Nüssen oder Früchten leckere Kekse und Kuchen zu kreieren.

Das eine oder andere gelungene Backwerk darf dann vielleicht sogar ein paar Stunden oder Tage in dem festlich geschmückten Christbaum verbringen, bevor es mit leuchtenden Augen und großem Appetit verzehrt wird.

Text: Nordmann Info Zentrum





Wir sorgen für Spannung im Netz. **Und Sie für Spannung unterm Baum.**

Mehr zum Thema Versorgungssicherheit unter www.avacon.de

Bürgermeister-Stahn-Wall 1 31582 Nienburg T 0 50 21-9 89-0

avacon

Die wahren Weihnachtsengel

Weihnachten ist die Zeit der Engel. Wie sieht so ein Engel eigentlich aus?

Wer ist schon einem Engel begegnet? Kann ein Engel sprechen und kann man einen Engel anfassen? So viele Fragen.

Ich finde, man kann Engel mit Müttern vergleichen. Was leisten Mütter nicht alles in der Zeit vor Weihnachten? Sie basteln mit Kindern und Enkeln, backen Kekse, bringen das Haus auf Hochglanz. Mütter eilen durch die Geschäfte auf der Suche nach Geschenken für ihre Lieben. Sie schreiben Weihnachtsgrüße an Verwandte und Freunde. Hinter verschlossenen Türen raschelt es geheimnisvoll, wenn sie die Geschenke liebevoll verpacken. Mütter schmücken die Wohnungen mit Tannengrün, Kerzen und Kugeln. Sie überlegen, welche Speisen es an den Festtagen geben soll. Zum Heiligen Abend verwandeln sie die Tannenbäume in leuchtende Christbäume. Von früh bis spät sorgen sich Mütter um ihre Familien. Das ganze Jahr über, aber ich finde, in der Weihnachtszeit ganz besonders.

Was erwarten sie dafür? Keinen Lohn! Ich glaube, wenn die Mütter ihre Familien um sich haben und in strahlende Augen blicken, dann sind sie glücklich und zufrieden.

Ich wünsche mir, dass jeder Mensch einen Engel findet – ganz besonders wenn er sich einsam oder traurig fühlt. Die Engel sind immer in unserer Nähe – nicht nur zu Weihnachten ...

Annette Weiß, Linsburg





HATSCHER

Nienburg Auf dem Kampe 1 Telefon (0 50 21) 22 16







Und wer bringt eigentlich die Geschenke?

Gegenseitiges Beschenken ist heute ein zentraler Bestandteil des Weihnachtsfestes. Ursprünglich waren es eher gute Wünsche auf handgeschriebenen Karten und etwas Zuckerwerk für die Kinder. Nach und nach beschenkten sich auch die Erwachsenen, wohl aber mit Augenmerk auf die ganz persönliche Note des Präsentes. Die gegenseitige Ehrerbietung, Dank-



Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein glückliches, gesundes neues Jahr wünscht

- Erdarbeiten
- Abbrucharbeiten
- Baum- + Heckenschnitt
- Minibaggerverleih

- Kanalarbeiten
- Baumfällungen Radladerverleih
- Bötenberger Straße 39 31609 Balge/Bötenberg Tel. 05022/1279 • Fax 943109 • Mobil 0172/5106428 ralf-buchholz@gmx.net

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest.



KIRSTIN ALBRECHT ARCHITEKTEN

Tel. 05021-9229210 Mob. 0171-7373669 Goetheplatz 3, 31582 Nienburg / Weser barkeits- und Respektsbekundung standen im Vordergrund.

Dass ein ganz anderes Wesen Geschenke überbringen könnte als ein Mitglied der Familie oder ein enger Freund, war zu dieser Zeit wohl kaum denkbar. Dennoch entwickelten sich langsam die weihnachtlichen Sagengestalten, die sowohl belohnen als auch hart bestrafen konnten. Vielleicht schon damals ein pädagogischer Schachzug, um die Kinder zur Weihnachtszeit besonders artig werden zu lassen?

Schon im 19. Jahrhundert existierte die Vorstellung eines alten, freundlichen Mannes mit beträchtlichem Leibesumfang, der für die braven Kindlein Geschenke und für die Unartigen eine Rute bereit hielt. Er vereint in sich wohl die Person des heiligen Nikolauses und seines Gegenspielers Knecht Ruprecht, der mit buschigem Bart, dunkler Kleidung und der Rute aus Reisig wohl eine Angst einflößende Gestalt gewesen sein muss. Und schon im deutschen Sprachraum ist man sich nicht einig: In Bayern und Österreich heißt er nicht Ruprecht, sondern Krampus, in der Schweiz Schmutzli und im Rheinland Hans Muff.

Nachdem in den 1930er Jahren eine amerikanische Limonadenfirma jedes Jahr zur Weihnachtszeit mit einem in Firmenfarben rot-weiß gekleideten Weihnachtsmann - oder Santa Clause -Werbung machte, wurden seine Darstellungen immer einheitlicher. Trotzdem ist man sich einig: Coca-Cola hat den Weihnachtsmann nicht erfunden! Seine Gestalt und Symbolkraft ist schon viel älter.

Auch bodenlang, aber immerhin rot, trägt der französische Weihnachtsmann Père Noel. Im Gegensatz zu Santa Clause reist er nicht mit fliegenden Rentieren an, sondern zu Fuß. Seine Geschenke werden stilvoll in einer Hotte, einem Korb wie bei der Weinlese, auf dem eigenen Rücken getragen. Ähnlich halten es die Menschen in Großbritannien und Irland. Father Christmas hält sich aber nicht damit auf, wie sein amerikanischer Kollege durch Kaminschächte zu gleiten, er tritt ein und legt die Geschenke behutsam unter den festlich geschmückten Baum.

Doch trotz der allgegenwärtigen Präsenz netter älterer Herren mit und ohne Rentier besteht man im Süden Deutschlands immer noch auf das Christkind im weißen Gewand als weihnachtlichen Boten. Seine holde, reine Gestalt inspirierte schon zahlreiche Künstler zu Höchstleistungen. Meist erscheint diese anmutige Symbolfigur des Nachts und bringt die Geschenke heimlich, sodass sie erst am nächsten Morgen gefunden werden. Ob da wohl ein jeder Wunsch korrekt erfüllt wird? Um das Risiko eines



falschen Geschenkes einzudämmen, geben sich viele Kinder die allergrößte Mühe und verfassen in der Vorweihnachtszeit akribische Wunschzettel und Briefe an das Christkind und den Weihnachtsmann. Im österreichischen Örtchen Christkindl werden diese liebevollen Sendungen in extra dafür geöffneten Postämtern seit 1950 gesammelt und manche sogar beantwortet.

Text: Nordmann Info Zentrum

Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Fest und einen guten Rutsch!



31608 Marklohe · Steeriede 43 Tel. (05021) 61611 · Fax (05021) 63433

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

_www.halfbrodt-kraft.de _

Garten- und Landschaftsbau

Gartenträume aus Profihand

- Neuanlage, Umgestaltung und Pflege
- Pflaster- und Natursteinarbeiten
- Teiche und Wasserbecken
- Zaunbau
- Pflanzarbeiten und Bewässerung
- Gehölz- und Heckenschnitt

Halfbrodt+Kraft

Tennis- und Sportanlagenbau

Sarninghausen 35 31595 Steyerberg

Tel. 0 57 64 / 23 48

fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten

Autosattlerei

Rüdiger Neumann Kfz- & Sattlermeister

31636 Linsburg · Hauptstraße 13 Telefon (0 50 27) 82 82 Fax (0 50 27) 94 99 49 Handy (01 74) 7 98 80 57

www.autosattlerei-neumann.de E-Mail: autosattlerei-neumann@t-online.de

Innenausstattung Motorradsitzbänke Cabrio-Verdecke Sitzheizungen Bootspolster

Möbelpolsterungen

Wir wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

> Vogler GbR · Nienburg Tel. (05021) 63788 oder Mobil 0172 5131088

Wir wünschen Ihnen eine friedvolle, ruhige und besinnliche Weihnachtszeit sowie für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Zufriedenheit. Im Namen Ihres Ergotherapie-Teams Ralf Gropp

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE



Auf diesem Wege wünschen wir all unseren Geschäftspartnem schöne Eeiertage!



Fritz Klußmeyer's Tankshop GmbH 31608 Marklohe Telefon (05021) 91 4666 Schinnaer Landstraße 56 31592 Stolzenau Telefon (05761) 900520

> Schöne Weihnachten und ein gutes neues Jahr!



SULINGEN (04271) 6777 KIRCHDORF (04273) 218 UCHTE (05763) 2526 www.taxi-osterkamp.de

Wir wünschen ein schönes Weihnachtsfest und ein tolles neues Jahr!



Grüner Weg 4 D-31603 Diepenau www.Lindner-Kartonagen.de www.Lindner-Verpackungen-Shop.de







© Peter Josepeit





- ZEITUNGEN
- MAGAZINE
- ONLINE
- TELEFONBÜCHER
- MARKETING
- AGENTUR
- EVENTS
- LOGISTIK
- REDAKTION

- DRUCK
- DIGITAL
- VIDEO

KONTAKT:

DIE HARKE An der Stadtgrenze 2 31852 Nienburg Tel. 05021 | 966-0 www.dieharke.de



Wir wünschen frohe Weihnachten und alles Gute für das kommende Jahr.



www.stadtwerke-nienburg.de

Telefon: 05021 97750



Allen unseren Kunden und Freunden wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches erfolgreiches Jahr 2019!

Hafenstr. 6 – 31582 Nienburg – Inh. Christine Ribbat (geb. Krebs) Tel. 05021-912157 – www.brillenshop-nienburg.de







© Familie Holtz/Hirsch

© Sabrina Reiss



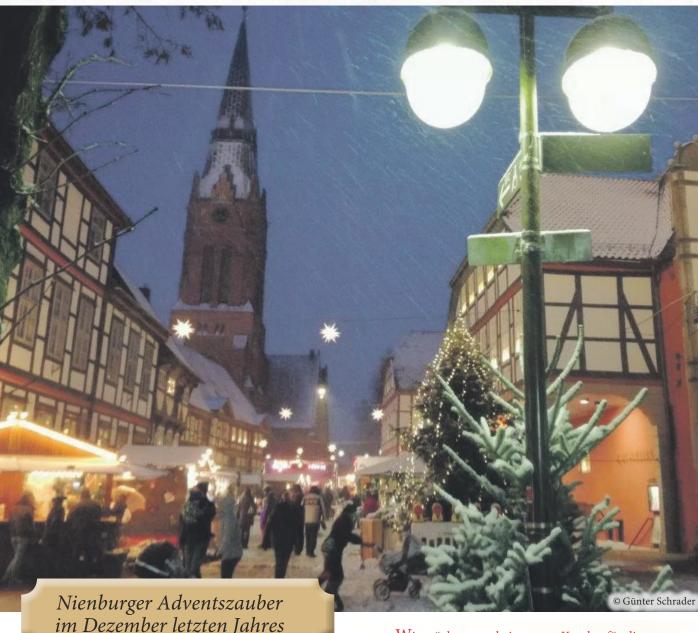
Wir wünschen allen Kunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!











Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Mienburger Rohrreinigung

Harald Reuter · Im Grunde 20 · 🕿 (0 50 21) 1 81 42



Wir möchten uns bei unseren Kunden für die gute Zusammenarbeit und das erwiesene Vertrauen bedanken.

Allen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.



Unser Betrieb bleibt in diesem Jahr vom 22.12.2018 bis 05.01.2019 geschlossen. In Notfällen steht Ihnen unser Störungsdienst selbstverständlich zur Verfügung.



Pflanzungen

• Gartenpflege • Friedhofspflege Bäume, Sträucher schneiden

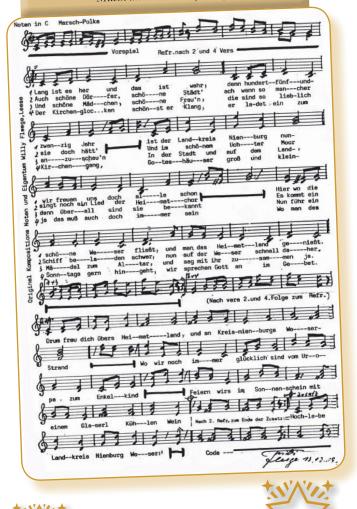
Gartenbau



Zwei Lieder, die uns Willy Fleege zugeschickt hat.

125 Jahre Landkreis Nienburg Jubiläumslied

Musik und Text Willy Fleege







Nienburg bei Nacht Rockballade

Musik und Text Willy Fleege





Siegfried Bedachungen

The Meister rund ums Dach

Steil- & Flachdacharbeiten Schornstein- & Fassadenverkleidungen Klempner- & Zimmereiarbeiten

Marderweg 8 • 31582 Nienburg OT Langendamm Tel. 0 50 21/9 03 95 13 • Mob. 01 76/96 1744 45 ax 0 50 21/9 03 63 93 • siegfried-bedachungen@outlook.d Allen Kunden, Freunden und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünscht

Miele
Spezialist

HANS-JOACHIM

NITSCHE

Inh. Friedhelm Henke

Ausstellung Beratung Verkauf Kundendienst Ersatzteile
Hoyaer Str. 32 · 31608 Marklohe · Telefon (05021) 5305 · Fax 62937



Wir wünschen
Ihnen und Ihren*
Familien frohe
Weihnachten und
ein gesundes
erfolgreiches 2019.



In diesem Jahr möchten wir auf Weihnachtsgeschenke und Grußkarten an unsere Kunden verzichten und stattdessen dem Kinderhospiz Löwenherz eine Spende zukommen lassen.

Wir wünschen ein harmonisches Weihnachtsfest, ein paar ruhige Stunden "zwischen den Jahren" und einen guten Start in ein glückliches, gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!



Gewerbering 9 · 31608 Marklohe
Tel. (0 50 21) 89 86 11 · Fax 89 86 12

www.malerbetrieb-siko.de



Wir wünschen Shnen ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes neues Sahr und danken Shnen für das

entgegengebrachte Fertrauen!















Von-Kronenfeldt-Str. 35 27318 Hoya Tel. 04251/93360







Michael Tandecki Rechtsanwalt zugelassen bei allen Amts- sowie Landgerichten

Auf dem Steinwerder 1 27318 Hoya/Weser Telefon (04251) 528

